

Öffentlicher Anzeiger.

(Beilage zum Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Danzig No. 46).

No. 46.

Danzig, den 17. November

1883.

Gerichtliche Verkäufe von Grundstücken Nothwendige Verkäufe.

5501 Das den Töpfermeister Julius und Natalia geb. Burau-Wille'schen Eheleuten gehörige, in Zoppot belegene, im Grundbuche, Blatt 286 verzeichnete Grundstück soll am **17. Januar 1884**, Vormittags 10 Uhr, an der Gerichtsstelle versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 18. Januar 1884, Mittags 12 Uhr, daselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 45 a 92 qm; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden 1,44 Thaler; der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 75 Mark.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungstermine anzumelden.

Zoppot, den 3. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5502 Das dem Eigenthümer Josef Mazur in Gr. Kätz gehörige, im Grundbuche Bl. 7 verzeichnete Grundstück soll am **17. Januar 1884**, Vormittags 11 Uhr an Gerichtsstelle versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 18. Januar 1884, Mittags 12 Uhr, daselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 7 ha 52 a 20 qm; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 10,46 Thlr., der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 24 Mark.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürfende, aber nicht eingetragene

Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungstermine anzumelden.

Zoppot, den 30. September 1883.

Königl. Amtsgericht.

5503 Das der geschäftslosen minderjährigen Maria von Zscherlikki zu Danzig gehörige, in Buzig Westpr., Kreis Neustadt belegene, im Grundbuche daselbst Bd. 2 Blatt No. 66, verzeichnete Grundstück soll am **6. Dezember 1883**, Vormittags 10 Uhr, an Gerichtsstelle im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 7. Dezember 1883, Vormittags 10 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 1,78,70 ha; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 16 Mark 73 Pfennig; Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 360 Mark.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei 1 eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungstermine anzumelden.

Buzig, den 26. October 1883.

Königl. Amtsgericht.

5504 Die dem Landwirth Otto Gregorowski zu Rhamel gehörigen, in Rhamel, Kreis Neustadt Westpr., belegenen, im Grundbuche von Rhamel Band 38 I. Blatt 7 und Band 38 II. Blatt 27 verzeichneten Grundstücke sollen am **12. Januar 1884**, Vormittags 9 Uhr, an der Gerichtsstelle hieselbst, Terminszimmer No. 10, im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 15. Januar 1884, Mittags 12 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen der Grundstücke Rhamel Blatt 7: 31 ha 57 a 80 qm; des Grundstücks Rh mel Blatt 27: 38 ha 33 a; der Reinertrag, nach welchem die Grundstücke zur Grundsteuer veranlagt worden: bei Rhamel Blatt 7: 79,81 Thaler, bei Rhamel Bl. 27:

124,24 Thaler; der Nutzungswerth, nach welchem die Grundstücke zur Gebäbesteuer veranlagt worden: bei Rhamel Blatt 7: 120 Mark, bei Rhamel Blatt 27 465 Mark.

Die die Grundstücke betreffenden Auszüge aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dieselben angehenden Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei 1 hier selbst eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens bis zum Erlaß des Ausschluß-Urtheils anzumelden.

Neustadt Westpr., den 5. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5505 Das dem Dekonom Georg Gottfried Holz zu Lauenburg i. Pom. gehörige, in Werder, Kreis Neustadt Westpr. belegene, im Grundbuche von Werder Band 84 I. Blatt 290 Littr. B. verzeichnete Grundstück soll am **5. Januar 1884**, Vormittags 9 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle, Terminszimmer No. 10, im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 8. Januar 1884, Mittags 12 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 384 ha 52 a 78 qm; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 455,64 Thlr.; der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäbesteuer veranlagt worden: 522 Mark.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei 1 hier selbst eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens bis zum Erlaß des Ausschluß-Urtheils anzumelden.

Neustadt Westpr., den 5. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5506 Das den Johann Czcholinski'schen Eheleuten gehörige, in Zdonowitz belegene, im Grundbuche von Zdonowitz Band 1 Blatt No. 9 verzeichnete Grundstück soll am **5. Januar 1884**, Vormittags 10 Uhr, im hiesigen Amtsgerichtsgebäude, Zimmer No. 20, im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags ebenda am 7. Januar 1884, Mittags 12 Uhr, verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 6 ha 97 a 70 qm.; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 3,31 Thaler;

Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäbesteuer veranlagt worden: 24 Mk.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei Abthl. 5 eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte, der Eintragung in das Grundbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungstermine anzumelden.

Carthaus, den 2. November 1883.

Königl. Amtsgericht.

5507 Das dem Landwirth Johann Ludwig Grabe, früher zu Weißfluß, jetzt unbekanntem Aufenthaltsorts gehörige, in Sagorß Kreis Neustadt Westpr. belegene im Grundbuche von Sagorß Band 51 2 Blatt 53 verzeichnete Grundstück soll am **19. Januar 1884**, Vorm. 9 Uhr an der hiesigen Gerichtsstelle im Zimmer No. 10 im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 22. Januar 1884, Mittags 12 Uhr ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 44 a 40 qm; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 0,37 Thl.; der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäbesteuer veranlagt worden: 75 Mk.

Die das Grundstück betreffenden Auszüge aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei 1 hier selbst eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens bis zum Erlaß des Ausschlußurtheils anzumelden.

Neustadt Westpr., den 8. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

Edictal-Citationen.

5508 Nachdem gegen den Husaren Franz Radiszewski, der 3 Eskadron 1. Leib-Husaren-Regiments No. 1, geboren am 18. Mai 1864 zu Kunzendorf Kr. Marienburg, der förmliche Desertionsprozeß eingeleitet worden, wird derselbe hierdurch aufgefordert, sich spätestens am **4. März 1884**, Vormittags 10 Uhr in Danzig, im Divisionsgerichtslokale (Elisabethkirchgasse) zu melden, widrigenfalls er in contumation für fahnenflüchtig erklärt und zu einer Geldstrafe von 150 bis 3000 Mark verurtheilt werden wird.

Danzig, den 10. November 1883.

Königliches Gericht der 2. Division.

5500 Die nachbenannten Personen und zwar:

1. Knecht Joseph August Petk, geboren den 14. März 1857 zu Ramkau, zuletzt aufhaltsam in Kobissau, Kreis Carthaus,
2. Michael Boza, geboren den 2. August 1858 zu Ramkau, zuletzt aufhaltsam in Ramkau,
3. Schmied Ludwig Benjamin Fiedl, geboren den 16. November 1858 zu Colonie Neu-Hoffnung, Kreis Verbjausch in Rußland, zuletzt aufhaltsam in Emaus,
4. Müllergeselle Emil Rudolf Theodor Dhl, geboren am 4. Januar 1859 zu Moenchengrebin, zuletzt aufhaltsam in Moenchengrebin,
5. Maurer Julius Paul Koslowski, geboren am 30. Juni 1859 zu Gr. Tromplen, zuletzt aufhaltsam in Dirschau,
6. Knecht Franz Preuss, geboren am 23. Dezember 1859 zu Gr. Roschau, zuletzt aufhaltsam in Goldau, Kreis Rosenbergl,
7. Seefahrer Constantin Adolf Breitfeld, geboren am 30. Januar 1860 zu Bohnsack, zuletzt aufhaltsam in Danzig,
8. Seefahrer August Ferdinand Hecht, geboren am 1. März 1860 zu Bohnsack, zuletzt aufhaltsam in Bohnsack,
9. Bauersohn Friedrich Carl Schlicht, geboren am 7. März 1860 zu Braunsdorf, zuletzt aufhaltsam in Braunsdorf,
10. Johann Gottfried Trabant, geboren am 7. August 1860 zu Braunsdorf, zuletzt aufhaltsam in Braunsdorf,
11. Johann Stephan Dzur, geboren am 20. Dezember 1860 zu Brentau, zuletzt aufhaltsam in Brentau,
12. August Grabinski, geboren am 16. März 1860 zu Brentau, zuletzt aufhaltsam in Brentau,
13. Eduard Albert Mueshtier, geboren am 24. Mai 1860 zu Czattkau, zuletzt aufhaltsam in Czattkau,
14. Seefahrer Johann Gustav Ramph, geboren am 21. Juni 1860 zu Emaus, zuletzt aufhaltsam in Emaus,
15. Johann Jacob Krueger, geboren am 20. Juli 1860 zu Fischerballe, zuletzt aufhaltsam in Fischerballe,
16. Arbeiter Eduard Emil Marozhnski, geboren am 25. April 1860 zu Gluckau, zuletzt aufhaltsam in Rekau Kreis Neustadt,
17. Arbeiter Franz Schulz, geboren am 6. April 1860 zu Gr. Golmtau, zuletzt aufhaltsam in Adlig Stargardt, Kr. Pr. Stargardt,
18. Joseph Stephan Jankowski, geboren am 2. August 1860 zu Mittel-Golmtau, zuletzt aufhaltsam in Mittel-Golmtau,
19. Heinrich Klingenberg, geboren am 21. Januar 1860 zu Groschfentampe, zuletzt aufhaltsam in Groschfentampe,
20. Martin August Schoenhof, geboren am 3. Mai 1860 zu Groschfentampe, zuletzt aufhaltsam in Groschfentampe,
21. Johann August Engler, geboren am 5. Januar 1860 in Heiligenbrunn, zuletzt aufhaltsam in Heiligenbrunn,
22. Johann Andreas Romrowski, geboren am 7. Januar 1860 zu Herzberg, zuletzt aufhaltsam in Herzberg,
23. Seefahrer Eduard Hermann Schiemann, geboren am 18. Februar 1860 zu Heubude, zuletzt aufhaltsam in Heubude,
24. Seefahrer Valentin Abraham Waesserling, geboren am 12. Februar 1860 zu Hochstrief, zuletzt aufhaltsam in Hochstrief,
25. Johann Friedrich Dombrowski, geboren am 21. September 1860 zu Hohenstein, zuletzt aufhaltsam in Hohenstein,
26. Seefahrer Franz Bloedus, geboren am 18. April 1860 zu Kladau, zuletzt aufhaltsam in Kladau,
27. Michael Johann Zurawski, geboren am 25. September 1860 zu Kladau, zuletzt aufhaltsam in Kladau,
28. Martin August Karsten, geboren am 1. November 1860 zu Krohnenhof, zuletzt aufhaltsam in Krohnenhof,
29. Friedrich Wilhelm Banfemer, geboren am 26. November 1860 zu Lezkau, zuletzt aufhaltsam in Lezkau,
30. Julius August Selinski, geboren am 15. Juli 1860 zu Macztau, zuletzt aufhaltsam in Macztau,
31. Zimmergeselle Wilhelm Conrad Rosenau, geboren am 2. Januar 1860 zu Ohra, zuletzt aufhaltsam in Ohra,
32. Otto Wilhelm Ferdinand Wille, geboren am 12. October 1860 zu Ohra, zuletzt aufhaltsam in Ohra,
33. Julius Hermann Zeltowski, geboren am 8. October 1860 zu Ohra, zuletzt aufhaltsam in Ohra,
34. Wilhelm Hermann Marquardt, geboren am 13. März 1860 zu Oliva, zuletzt aufhaltsam in Oliva,
35. Paul Pawoczek, geboren am 8. September 1860 zu Oliva, zuletzt aufhaltsam in Oliva,
36. Carl Rudolf Balt, geboren am 15. September 1860 zu Klein Plehendorf, zuletzt aufhaltsam in Klein Plehendorf,
37. Knecht Bernhard Richert, geboren am 11. Juni 1860 zu Ramkau, zuletzt aufhaltsam in Kl. Rag, Kreis Neustadt,
38. Joseph Wbczewski, geboren am 5. Dezember 1860 zu Groß Roschau, zuletzt aufhaltsam in Groß Roschau,
39. Knecht August Friedrich Jatziewski, geboren am 27. Januar 1860 zu Saspe, zuletzt aufhaltsam in Danzig,
40. Seefahrer Georg Krause, geboren am 20. August 1860 zu Schiwenhorst, zuletzt aufhaltsam in Schiwenhorst,
41. Johann Jacob Groth, geboren am 7. Januar 1860 zu Schönau, zuletzt aufhaltsam in Schönau,

42. Seefahrer Gustav Hermann Zellkau, geboren am 2. September 1860 zu Schönan, zuletzt aufhaltfam in Danzig,
43. Carl Gustav Loesbau, geboren am 28. October 1860 zu Schönbaum, zuletzt aufhaltfam in Schönbaum,
44. Carl Friedrich Schibrowski, geboren am 10. Juni 1860 zu Sperlingsdorf, zuletzt aufhaltfam in Sperlingsdorf,
45. Knecht Carl Gustav Loeffle, geboren am 5. Februar 1860 zu Steegen, zuletzt aufhaltfam in Nidelewalde,
46. Peter Carl August Andres, geboren am 26. Januar 1860 zu Stutthof, zuletzt aufhaltfam in Stutthof,
47. Knecht Joseph Dieleki, geboren am 27. November 1860 zu Groß Trampken, zuletzt aufhaltfam in Rätzke,
48. Seefahrer Leopold Ferdinand Kimentowski, geboren am 15. April 1860 zu Klein Walddorf, zuletzt aufhaltfam in Danzig,
49. Seefahrer Johann Gustav Ernst Bornowski, geboren am 31. October 1860 zu Weßlinken, zuletzt aufhaltfam in Danzig,
50. Knecht Albert Jacob Bergauen, geboren am 8. September 1860 zu Wohanow, zuletzt aufhaltfam in Pempau, Kreis Carthaus,
51. Arbeiter Johann Deczkowski, geboren am 28. Mai 1860 zu Ziganenberg, zuletzt aufhaltfam in Saspe,
52. August Czarnegki, geboren am 22. März 1860 zu Ziganenberg, zuletzt aufhaltfam in Ziganenberg,
53. Carl August Reifer, geboren am 18. Dezember 1860 zu Ziganenberg, zuletzt aufhaltfam in Ziganenberg,
54. Franz Anton Piernigki, geboren am 6. Juni 1861 zu Boesendorf, zuletzt aufhaltfam in Stenzlau, Kreis Pr. Stargardt,
55. Carl August Jelincki, geboren am 5. April 1861 zu Bürgerwiesen, zuletzt aufhaltfam in Bürgerwiesen,
56. Johann Martin Schönhof, geboren am 1. Februar 1861 zu Fischerbabe, zuletzt aufhaltfam in Bantendorf, Kreis Marienburg,
57. Müller Eduard Gustav Schwarz, geboren am 17. März 1861 zu Freienhuben, zuletzt aufhaltfam in Freienhuben,
58. Johann Albert Theodor Wiegandt, geboren am 7. Juni 1861 zu Gofchin, zuletzt aufhaltfam in Gofchin,
59. Adolf Albert Kuleika, geboren am 11. Juli 1861 zu Holm, zuletzt aufhaltfam in Holm,
60. Bernhard Rudolf Kuleika, geboren am 11. Juli 1861 zu Holm, zuletzt aufhaltfam in Holm,
61. Johann Friedrich Scherginaki, geboren am 14. Mai 1861 zu Holm, zuletzt aufhaltfam in Holm,
62. Valentin Wumski, geboren am 25. September 1861 zu Hoch-Kelpin, zuletzt aufhaltfam in Hoch-Kelpin,
63. Franz Szybrowski, geboren am 9. October 1861 zu Kl. Kleschlau, zuletzt aufhaltfam in Kl. Kleschlau,
64. Johann Wilhelm Rexin, geboren am 16. Februar 1861 zu Lagschau, zuletzt aufhaltfam in Lagschau,
65. Johann Anton Balowski, geboren am 19. Juni 1861 zu Lamenstein, zuletzt aufhaltfam in Lamenstein,
66. Arbeiter Joseph Gustav Lucaszewski, geboren am 10. October 1861 zu Mühlbanz, zuletzt aufhaltfam in Mühlbanz,
67. Herrmann Theodor Densel, geboren am 25. Dezember 1861 zu Landau, zuletzt aufhaltfam in Landau,
68. Peter August Masche, geboren am 15. Dezember 1861 zu Neutrügerklampe, zuletzt wohhaft in Neutrügerklampe,
69. Johann Gustav Behmann, geboren am 25. November 1861 zu Klein Plehendorf, zuletzt aufhaltfam in Klein Plehendorf,
70. Heinrich Ferdinand Weiß, geboren am 2. Februar 1861 zu Praust, zuletzt aufhaltfam in Praust,
71. Franz Erber Padi, geboren am 3. Juli 1861 zu Senslau, zuletzt aufhaltfam in Senslau,
72. Friedrich Wilhelm Schod, geboren am 17. Dezember 1861 zu Schweizerhof, zuletzt aufhaltfam in Senslau,
73. Heinrich Ferdinand Damm, geboren am 9. Juni 1861 zu Steegen, zuletzt aufhaltfam in Weichselmünde,
74. Rochus Jablowski, geboren am 11. August 1861 zu Steezenwerder, zuletzt aufhaltfam in Steezenwerder,
75. Johann Carl Richert, geboren am 16. September 1861 zu Straschin, zuletzt aufhaltfam in Straschin,
76. Hermann Grabke, geboren am 15. August 1861 zu Stutthof, zuletzt aufhaltfam in Stutthof,
77. Carl August Krause, geboren am 25. August 1861 zu Trutenau, zuletzt aufhaltfam in Trutenau,
78. Heinrich Wilhelm Bager, geboren am 7. August 1861 zu Groß Walddorf, zuletzt aufhaltfam in Gr. Walddorf,
79. Louis Heinrich Brose, geboren am 24. November 1861 zu Weßlinken, zuletzt aufhaltfam in Krohendorf,
80. Friedrich Carl Stamm, geboren am 16. November 1861 zu Weßlinken, zuletzt aufhaltfam in Weßlinken,
81. Carl Wilhelm Reinhold Schaewel, geboren am 5. Juni 1861 zu Wonneberg, zuletzt aufhaltfam in Wonneberg,
82. Friedrich August Stender, geboren am 29. Januar 1861 zu Woglass, zuletzt aufhaltfam in Woglass,
83. Hermann Gustav Ludwig Fau, geboren am 13. Januar 1862 zu Bürgerwiesen, zuletzt aufhaltfam in Danzig,

84. Wilhelm Julius Becker, geboren am 22. September 1862 zu Czerniau, zuletzt aufhaltfam in Czerniau,
85. Franz August Smolinski, geboren am 6. Dezember 1862 zu Emaus, zuletzt aufhaltfam in Emaus,
86. Mor. Theodor Eduard Boelki, geboren am 9. Januar 1862 zu Emaus, zuletzt aufhaltfam in Oblusch, Kreis Neustadt,
87. Johanna Gustav Krest, geboren am 11. Mai 1862 zu Bilschau, zuletzt aufhaltfam in Bilschau,
88. Seefahrer Joseph Jacob Wittkowski, geboren am 28. November 1862 zu Gluckau, zuletzt aufhaltfam in Oliva,
89. Johann Andreas Dams, geboren am 6. Januar 1862 zu Guettland, zuletzt aufhaltfam in Guettland.
90. Carl Friedrich Senger, geboren am 5. August 1862 zu Herzberg, zuletzt aufhaltfam in Herzberg,
91. Johann Petrowski, geboren am 31. Dezember 1862 zu Heubude, zuletzt aufhaltfam in Heubude,
92. Friedrich Wilhelm Fanslowitt, geboren am 21. Februar 1862 zu Holm, zuletzt aufhaltfam in Holm,
93. Paul Eduard Schindler, geboren am 19. August 1862 zu Holm, zuletzt aufhaltfam in Holm,
94. Joseph Jacob Warezynski, geboren am 13. Juli 1862 zu Groß Kleschau, zuletzt aufhaltfam in Tolar, Kreis Carthaus,
95. Johann Valentin Riegel, geboren am 13. Februar 1862 zu Kl. Kleschau, zuletzt aufhaltfam in Kladau,
96. Thomas Johann Ossowski, geboren am 27. November 1862 zu Lamenstein, zuletzt aufhaltfam in Lamenstein,
97. Peter August Bahr, geboren am 25. Mai 1862 zu Beklauerweide, zuletzt aufhaltfam in Beklauerweide,
98. Hugo Albert Otto Dembke, geboren am 4. Januar 1862 zu Mönchengrebin, zuletzt aufhaltfam in Niesenburg, Kreis Rosenberg,
99. Seefahrer Carl Alex. Heinrich Groening, geboren am 18. Januar 1862 zu Dhra, zuletzt aufhaltfam in Dhra,
100. Franz Albert Gottfried Venz, geboren am 13. Februar 1862 zu Dhra, zuletzt aufhaltfam in Danzig,
101. Carl Friedrich Schmitte, geboren am 17. Mai 1862 zu Oliva, zuletzt aufhaltfam in Oliva,
102. Seefahrer Gustav Johann Ernst Hoga, geboren am 17. Februar 1862 zu Klein Plehnendorf, zuletzt aufhaltfam in Klein Plehnendorf,
103. Franz Johann Filipowski, geboren am 1. März 1862 zu Postelau, zuletzt aufhaltfam in Postelau,
104. Knecht August Regel, geboren am 8. Juni 1862 zu Postelau, zuletzt aufhaltfam in Uhlau,
105. Knecht Gottlieb Schulz, geboren am 14. Juli 1862 zu Groß Roschau, zuletzt aufhaltfam in Mittel-Golmskau,
106. Peter August Hanemann, geboren am 22. October 1862 zu Schmerblod, zuletzt aufhaltfam in Schmerblod,
107. Otto Eduard Loesdau, geboren am 8. September 1862 zu Schönbaum, zuletzt aufhaltfam in Schönbaum,
108. Schuhmachergesell Carl Jacob Pollex, geboren am 25. Juli 1862 zu Schüddellau, zuletzt aufhaltfam in Sulmin,
109. Franz Tramowski, geboren am 26. Februar 1862 zu Senzlau, zuletzt aufhaltfam in Senzlau,
110. Johann Dulski, geboren am 21. April 1862 zu Sobbowitz, zuletzt aufhaltfam in Sobbowitz,
111. Andreas Wittkowski, geboren am 4. October 1862 zu Stüblau, zuletzt aufhaltfam in Stüblau,
112. Franz Schröder, geboren am 15. Januar 1862 zu Sulmin, zuletzt aufhaltfam in Sulmin.
113. Hermann Rudolf Haffle, geboren am 26. März 1862 zu Trohl, zuletzt aufhaltfam in Trohl,
114. Adam August Kuchart, geboren am 25. August 1862 zu Wonneberg, zuletzt aufhaltfam in Wonneberg,
115. Jacob Ahrendt, geboren am 2. März 1862 zu Zigantenberg, zuletzt aufhaltfam in Zigantenberg,
116. August Julius Gronau, geboren am 1. November 1862 zu Zigantenberg, zuletzt aufhaltfam in Zigantenberg,
117. Franz Joseph Groth, geboren am 30. April 1862 zu Zigantenberg, zuletzt aufhaltfam in Zigantenberg,
118. Schäferknecht Carl August Mantel, genannt Knop, geboren am 9. October 1861 zu Coose, zuletzt aufhaltfam in Zelenina,
119. Navigationschüler August Eduard Schmödel, geboren am 11. April 1857 zu Danzig, zuletzt aufhaltfam in Danzig,
120. John William Missinski, geboren am 3. November 1860 zu Elbing, zuletzt aufhaltfam in Weichselmünde,

deren Aufenthalt unbekannt ist und welchen zur Last gelegt wird, als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritte in den Dienst des stehenden Heeres oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubniß entweder das Bundesgebiet verlassen oder nach erreichtem militärpflichtigen Alter sich außerhalb des Bundesgebietes aufgehalten zu haben (Vergehen gegen §. 140 des Reichsstrafgesetzbuches) werden auf den **5. Februar 1884**, Mittags 12 Uhr, vor die 1. Strafkammer des Königl. Landgerichts zu Danzig, Neugarten No. 27, Zimmer No 10, 1 Treppe, zur Hauptverhandlung geladen.

Auch bei unentschuldigtem Ausbleiben wird zur Hauptverhandlung geschritten werden. II. J. 1635/83. Danzig, den 23. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

Bekanntmachungen über geschlossene Ehe-Verträge.

5510 Der Oberlazarethgehilfe der 7. Comp. 3. Ostpr. Grenad.-Reg. No. 4 Wilhelm Venski von hier und die unverehelichte Bertha Hein aus Albrechtzdorf haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages d. d. Vartenstein, den 20. October 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß dem gegenwärtigen Vermögen der Braut und Allem, was sie später durch Erbschaft, Geschenke, Glücksfälle oder sonst erwirbt, die Eigenschaft des vorbehaltenen Vermögens beigelegt wird.

Danzig, den 26. October 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

5511 Der Kaufmann Hermann Gustav Boed und dessen Ehefrau Maria Josephine geb. Gerick von hier haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages d. d. Braunsberg, den 9. Mai 1863, mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß das eingebrachte Vermögen der Frau und Alles, was dieser durch Erbschaft, Vermächtniß und andere Glücksfälle während der Ehe zufallen sollte, die Natur des gesetzlich vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 26. October 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

5512 Der Schuhmacher Gustav Friedrich Witting hier und das Fräulein Mathilde Mohloff zu Kamionken haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß Alles, was die Braut in die Ehe einbringt oder während der Ehe erwirbt, die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll, laut Vertrages vom 18. October 1883 ausgeschlossen.

Marienwerder, den 18. October 1883.

Königl. Amtsgericht.

5513 Der Schuhmachermeister Ernst Neumann aus Demlin und die Arbeiterwitwe Wilhelmine Arent geb. Wischnal aus Schönec haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung vom 16. October dieses Jahres dergestalt ausgeschlossen, daß Alles, was die Braut in die Ehe einbringt und Alles, was ihr durch Glücksfälle, Erbschaften, Vermächtnisse, Schenkungen oder sonst irgendetwas zufällt, die Natur des gesetzlich vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Schönec, den 17. October 1883.

Königl. Amtsgericht.

5514 Der Kaufmann Edgar Linke und die separirte Frau Rentier Wilhelmine Weizenmüller geb. Grabowski von hier haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages von heute ausgeschlossen.

Elbing, den 18. October 1883.

Königl. Amtsgericht.

5515 Der Kaufmann Aron Esau aus Platenhof und das Fräulein Maria Negehr aus Kl. Mausdorf, letztere im Bestande ihres Vaters, des Rentier Abraham Negehr zu Kl. Mausdorf, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom heutigen Tage mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß dasjenige, was die Braut bzw. spätere Ehefrau in die Ehe einbringt, oder in stehender Ehe durch Erbschaft, Geschenke, Glücksfälle oder sonst wie erwirbt, die Natur des gesetzlich vorbehaltenen Vermögens der Ehefrau haben soll.

Tiegenhof, den 17. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5516 Der Tabakschneider Jacob Noach Strachunski aus Rowno und die Marie Moses zu Thorn haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das Vermögen der Ehefrau, sowohl das eingebrachte, wie alles während der Ehe durch Geschenke, Glücksspiele, Erbschaft oder sonst erworbene Vermögen, die Natur des vertragsmäßig vorbehaltenen haben soll, laut Verhandlung vom 12. October 1883 ausgeschlossen.

Thorn, den 15. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5517 Der Garberobenhändler Emil Lohde und das Fräulein Caecilie Leopold, letztere mit Genehmigung ihres Vaters, des Handelsmanns Lewin Leopold, sämmtlich von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 22. October 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe eingebrachte und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 22. October 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5518 Der Hofbesitzer Johann Wiebe und die Wirthin Caroline Schulz, beide aus Klein Plehnenorf, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 22. October 1883 ausgeschlossen.

Danzig, den 22. October 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5519 Der Kaufmann Conrad Mazurkewicz von hier und die unverehelichte Anna Hanke aus Schwelbein haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter laut Ehevertrages d. d. Schwelbein, den 20. October 1883, mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß das Vermögen und der gesammte Erwerb der Ehefrau, auch derjenige aus Erbschaften, Geschenken und Glücksfällen, die Rechte des vorbehaltenen Vermögens der Ehefrau haben soll.

Danzig, den 22. October 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5520 Der Bierverleger Paul Waldemar Wilhelm Friedrich und das Fräulein Weta Clara Helene Zimdars, letztere mit Genehmigung ihres Vaters, des Kaufmanns Franz Zimdars, sämmtlich von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 22. October 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe eingebrachte und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 22. October 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5521 Der Fleischermeister Eduard Ferdinand Schmiedele von hier und das Fräulein Maria Louise Ammer aus Ohra haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 24. October 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe eingebrachte und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 24. October 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

5522 Die verehelichte Einwohnerfrau Christine Buerst, geb. Herzberg, hat unterm 12. October cr. nach erreichter Großjährigkeit erklärt, daß sie die bis jetzt gesetzlich ausgeschlossene Gütergemeinschaft mit ihrem Ehemanne Johann Buerst in Dugaoral auch ferner ausschliesse.

Strasburg, den 12. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5523 Der Klempnermeister und Mechaniker Johann Carl Heinrich Kellermann und das Fräulein Marie Louise Bajewski, beide von hier haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter unter Beibehaltung der des Erwerbes laut Ehevertrages vom 2. November 1883 ausgeschlossen.

Danzig, den 2. November 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

5524 Der Privatsecretair Herman Leopold Drabant von hier und die verwitwete Arbeiter Wilhelmine Jaedel geborene Gregorius von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom heutigen Tage ausgeschlossen.

Elbing, den 22. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5525 Der Schneidermeister Franz Karas in Dirschau und die Wirthin Wilhelmine Kabrowski aus Ohra haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung laut Verhandlung vom 27. October cr. ausgeschlossen, daß sowohl das Vermögen, welches die Braut in die Ehe einbringt als auch dasjenige, welches sie während der Ehe auf irgend eine Art erwirbt, die Natur des gesetzlich vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Dirschau, den 27. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5526 Der Getreidehändler Alexander Lebrecht in Dirschau und das Fräulein Minna Kallmann aus Argenau haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung d. d. Inowraclaw, den 20. August 1883 ausgeschlossen und bestimmt, daß das von der Braut in die Ehe eingebrachte, sowie während derselben durch Erbschaft, Glücksfälle, Geschenke oder sonst erworbene Vermögen die rechtliche Eigenschaft des Vorbehaltenen haben soll.

Dirschau, den 29. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5527 Der John Richard Hybbeneth von hier und das Fräulein Marie Triebler aus Braunsberg haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages d. d. Braunsberg, den 22. October 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß dem gegenwärtigen Vermögen der Braut und Allem, was sie später durch Erbschaft, Geschenke, Glücksfälle oder sonst erwirbt, die Eigenschaft des vorbehaltenen Vermögens beigelegt wird.

Danzig, den 26. October 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

5528 Der Uhrmacher Paul Malack und das Fräulein Emilie Sommerfeld von hier haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom 16. d. M. ausgeschlossen, und soll das Vermögen der Ehefrau die Natur des Vorbehaltenen haben.

Elbing, den 29. October 1883.

Königl. Amtsgericht.

5529 Die Klempnermeister Carl Albert und Friederike Bertha geborene Maeding-Flinderschen Eheleute, welche hierher verzogen, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom 18. Februar 1882 ausgeschlossen.

Elbing, den 31. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5530 Der Buchhalter Louis Emmanuel Stamm und das Fräulein Selma Caroline Kind, letztere mit Genehmigung ihres Vaters, des Rentiers Julius Louis Kind, sämmtlich von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 31. October 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe einbringende und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 31. October 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5531 Der Oberkellner Otto Friedrich Johann Brunneemann und das Fräulein Caroline Wilhelmine Auguste Stoppel, letztere mit Genehmigung ihres Vaters, des Arbeiters Otto Gustav Stoppel, sämmtlich von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 31. October 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen

daß alles von der Braut in die Ehe einzubringende und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 31. October 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5532 Der Deconom Gustav Andres und die Anna Neufelst in Kl. Wiskerau haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom heutigen Tage ausgeschlossen.

Elbing, den 30. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5533 Der Glasermeister Fjodor Löwenthal von hier und das Fräulein Jette Wolff aus Neuenburg haben für die von ihnen beabsichtigte Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Culmsee, den 26. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5534 Der Bureau-Assistent Carl Ignatz Franz Rieger und das Fräulein Johanna Wilhelmine Salomek, beide von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 6. November 1883 mit der Maßgabe ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe einzubringende und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vertragsmäßig vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 6. November 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5535 Der Kaufmann Gottfried August Neteband und das Fräulein Clara Albertine Renate v. Scheidt, letztere mit Genehmigung ihres Vaters, des Rentanten der Kaiserlichen Werst, Rechnungsrath Hermann v. Scheidt, sämmtlich von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 6. November 1883 mit der Maßgabe ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe einzubringende und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vertragsmäßig vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 6. November 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5536 Der Kaufmann August Hohmann und das Fräulein Elisabeth Hohmann aus Wusen haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom 3. d. M. ausgeschlossen, und soll das Vermögen der Ehefrau die Natur des Vorbehaltenen haben.

Elbing, den 5. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5537 Der Handelsmann Julius Gerber, genannt Lange aus Dirschau und das Fräulein Fanny Krombach im Beistande ihres Vaters, des Gasthofbesizers Fhlg Krombach zu Falkau haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut

gerichtlicher Verhandlung d. d. Neuenburg den 31. October 1883 ausgeschlossen mit der Maßgabe, daß das von der künftigen Ehefrau in die Ehe einzubringende oder ihr später aus irgend einem Rechtsgrunde zufallende resp. von ihr zu erwerbende Vermögen die Eigenschaft des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Stuhm, den 5. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5538 Der Kaufmann Albert Nicolaus Harder von hier und das Fräulein Anna Franziska Koniger von hier haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 3. November 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe einzubringende und während derselben auf irgend eine Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 5. November 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

5539 Der Kaufmann Herr Rudolph Großkopf und das Fräulein Anna Maria Louise Walzer aus Königsberg haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom 25. v. M. ausgeschlossen und soll das Vermögen der Ehefrau die Natur des Vorbehaltenen haben.

Elbing, den 2. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5540 Der Kaufmann Heinrich Pjanne in Mocker-Thorn No. 386 und das Fräulein Wanda Kühmann in Bromberg haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß Alles, was die künftige Ehefrau in die Ehe bringt oder während derselben durch Erbschaft, Geschenke, Glücksfälle oder sonst wie erwirbt, die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll, laut Verhandlung vom 20. October 1883 ausgeschlossen.

Thorn, den 30. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5541 Die verheiratete Bäckerin Marie Blant geb. Kuschel und deren Ehemann Bäcker August Blant, beide aus Groß Boelkau, haben nach erreichter Großjährigkeit der Ehefrau die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung vom 14. October 1883 ausgeschlossen.

Carthaus, den 2. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5542 Der Domänenpächter Ulrich Manede aus Gr. Sehren und das Fräulein Elisabeth Köhr, letztere im Beistande und mit Genehmigung ihres Vaters, des Pastors Köhr aus Zirchow, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung d. d. Swinemünde, den 31. October 1883 ausgeschlossen mit der Erklärung, daß ihre Verhältnisse nur nach denjenigen gesetzlichen Vorschriften beurtheilt werden sollten, welche eintreten, wenn keine Gütergemeinschaft unter Eheleuten stattfindet.

Ot. Eplau, den 3. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5543 Der Arbeiter Friedrich Schmiel aus Hansdorf und die unverehelichte großjährige und vaterlose Marie Bant zu Gr. Schönsorf haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung vom 3. November 1883 abgeschlossen mit der Bestimmung, daß alles, was die Braut in die Ehe bringt bezw. während derselben auf irgend eine Art erwirbt, die Natur des gesetzlich vorkehaltenen Vermögens haben soll.

Ot. Eylau, den 3. November 1883.
Königliches Amtsgericht.

5544 Der Hofbesitzer Friedrich Wilhelm Zinser aus Bösendorf und das Fräulein Ida Julianne Meyer aus Wirkenrug bei Proust haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 1./5. November 1883 mit der Bestimmung abgeschlossen, daß dem gesammten Vermögen der künftigen Ehegattin, und zwar sowohl dem eingebrachten, als auch dem später zu erwerbenden, insbesondere auch der zu einer besonderen Urkunde stipulirten Morgengabe von 12000 Mark die Eigenschaft des vorbehaltene Vermögens beigelegt wird.

Danzig, den 5. November 1883.
Königliches Amtsgericht 1.

5545 Der Rentier Heinrich Arndt und die rechtskräftig geschiedene Frau Clara Laura Kühnast, geb. Landgraff, sämmtlich von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Maßgabe laut Ehevertrages vom 5. November 1883 abgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe einzubringende und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vertragsmäßig vorbehaltene Vermögens haben soll.

Danzig, den 5. November 1883.
Königliches Amtsgericht 1.

5546 Der Handelsmann Heinrich Kleemann, mit Genehmigung seines Vaters, des Handelsmanns Casper Kleemann, und das Fräulein Sara Willdorf, letztere mit Genehmigung ihres Vaters, des Productenhändlers Aron Moses Willdorf, sämmtlich von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 5. November 1883 mit der Maßgabe abgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe einzubringende und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des vertragsmäßig vorbehaltene Vermögens haben soll.

Danzig, den 5. November 1883.
Königliches Amtsgericht 1.

5547 Der Buchhändler Richard Strzyczek in Koebau und dessen Ehefrau Julie Charlotte geborene Hesse aus Berlin, haben in dem Vertrage vom 10. October 1883 vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes abgeschlossen.

Koebau, den 5. November 1883.
Königliches Amtsgericht.

5548 Die unverehelichte großjährige Emilie Brantke, im Beistande ihres Vaters, des Besitzers Friedrich Brantke zu Kamerau, und der Geschäftsführer Otto Hartshinke, großjährig und selbstständig, zu Kamerau, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung vom 6. November 1883 tergestalt abgeschlossen, daß das von der Braut einzubringende Vermögen, und Alles was ihr durch Glücksfälle, Erbschaften, Vermächtnisse, Schenkungen oder sonst, irgendwie zufällt, die Natur des gesetzlich vorbehaltene Vermögens haben soll.

Schöneck, den 8. November 1883.
Königl. Amtsgericht.

Verschiedene Bekanntmachungen.

5549 In unserm Firmenregister ist die unter No. 36 eingetragene Firma P. Anders gelöscht.

Marienburg, den 7. November 1883.
Königliches Amtsgericht 3.

5550 In unserm Firmenregister ist die unter No. 16 eingetragene Firma C. Regier gelöscht.

Marienburg, den 6. November 1883.
Königliches Amtsgericht 3.

5551 In der Concursache über das Vermögen des Vorschuß-Vereins für die Stadt Verent und Umgehend eingetragene Gerossenschaft werden auf Grund des §. 79 der Deutschen Concurs Ordnung

1. Aderbürger und Magistratsmitglied Theophil v. Lemski hierseibst,
2. Aderbürger Johann Zynba hier,
3. Lehrer Pellowski hierseibst,
4. Gastwirth Turski hierseibst,
5. Besitzer Josef v. Stubzinaki zu Lubahn in ihrer Eigenschaft als Gläubiger des gedachten Vorschußvereins zum Gläubigerausschuß bestellt.

Verent, den 9. November 1883.
Königliches Amtsgericht 3.

5552 Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß nachstehend verzeichnete Ehe- und Erbverträge resp. Testamente:

1. Erbvertrag des Obergörsters Carl Wagner und Mathilde Emilie Wilhelmine Sterle,
2. Ehevertrag des Kaufmanns Samuel Simon Meyer und Mathalie Fische,
3. Ehevertrag des Kaufmanns Jzig Wolff Meyer aus Berlin und der Wilhelmine Herrmann,
4. Ehevertrag des Kaufmanns Jzig Goldstein und der Lena Golde Zutraun,
5. Ehevertrag des Johann Anton Diezeleki und der Julianna Louise Herrmann,
6. Testament des Sattlermeisters Johann Friedrich Hallmann und seiner Ehefrau Juliane Justine geb. Wilhelm,
7. Testament des Gastwirths Johann Jacob Marlowski und seiner Ehefrau Renate Florentine geo. Keilhorn,

8. Testament der Frau Augusta Louise Amalie Kopsch geb. Gross,
 9. Testament der Staatsbürgerin Breine, verwittweten Aaron Moses Pfeffermünz,
 10. Testament der Maria Charlotte Elisabeth geb. Feege, verehelichte Gastwirth Schmidtmann,
 11. Testament der Wittwe Rahel Hertel, geb. Wulff,
 12. Testament der Frau Anna Carolina, geb. Pothlaender, verehelichte Schullehrer Dirksen,
- welche vor länger als 56 Jahren niedergelegt sind, sich in unserer Verwahrung befinden.

Die Interessenten werden aufgefordert, die Publication dieser letztwilligen Verordnungen innerhalb 6 Monaten nachzusehen, widrigenfalls mit denselben nach §. 218 Titel 12 Theil 1 A. L. R. verfahren werden wird.

Danzig, den 8. November 1883

Königl. Amtsgericht 1.

5553 Nachdem die Eröffnung des Konkurses über das Vermögen des Kaufmanns J. M. Behrendt hier selbst beantragt ist, wird zur Sicherung der Vermögensmasse demselben jede Veräußerung, Verpfändung und Entfernung von Bestandtheilen der Masse hiermit untersagt.

Dies wird hierdurch bekannt gemacht.

Marienburg, den 30. October 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5554 Ueber das Vermögen des Hofbesizers Gustav Hler zu Eichwalde ist heute, am 9. November 1883, Vormittags 10½ Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter ist der Gerichtssecretair Tesmer zu Marienburg.

Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 20. Dezember 1883.

Anmeldefrist bis zum 31. Januar 1884. Wahl eines anderen Verwalters im Termin den 7. Dezember 1883, Vormittags 11 Uhr. Allgemeine Prüfungstermin den 22. Februar 1884, Vormittags 11 Uhr im Zimmer No. 1.

Marienburg, den 9. November 1883.

v. Krenzi,

Gerihtschrreiber des Kgl. Amtsgerichts 1.

5555 In dem Konkurse über das Vermögen des Zimmermeisters A. Leipolz zu Caldowo ist zur Prüfung folgender verspätet angemeldeter Forderungen:

- a. des Kaufmanns Th. Stoboy hier selbst im Betrage von 27 Mark 60 Pf.,
- b. des Kaufmanns Wilhelm Krause hier im Betrage von 896 Mark 18 Pf. nebst 6 Prozent Zinsen seit dem 1. Januar 1883 und 34 Mark 20 Pf. Kosten,

Termin auf den **27 November 1883**, Vormittags 11 Uhr, in dem Zimmer No. 1 anberaunt worden.

Marienburg, den 31. October 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5556 In unser Gesellschaftsregister ist bei der unter No. 33 eingetragenen Aktiengesellschaft „Zuckerfabrik Alfeld“ eingetragen worden, daß zufolge Beschlusses der Generalversammlung vom 7. Juni 1883 in Abänderung der §§. 27 und 52 des Statuts die Bekanntmachungen in Zukunft nur noch durch die Danziger Zeitung, die Rogatzzeitung und die Elbinger Zeitung erfolgen sollen und daß nach dem Beschlusse der Generalversammlung vom 16. August 1883 die Direction für die Zeit vom 1. Juli 1883 bis zum 1. Juli 1888 aus den Gutsbesitzern

Richard Wunderlich zu Schönwiese,

Hermann Vollerthun zu Klafendorf,

Ferdinand Pohlmann zu Kagnase

besteht, von denen der Erstgenannte der Vorsitzende, der Zweitgenannte sein Stellvertreter ist.

Marienburg, den 6. November 1883.

Königliches Amtsgericht 3.

5557 Nachdem der Antrag auf Eröffnung des Konkurses über das Vermögen des Hofbesizers Gustav Hler zu Eichwalde zugelassen worden ist, wird zur Sicherung der Vermögensmasse demselben jede Veräußerung, Verpfändung und Entfernung von Bestandtheilen der Masse hiermit untersagt.

Dies wird hierdurch bekannt gemacht.

Marienburg, den 8. November 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5558 Der Husar Ferdinand Krause der 3. Eskadron 1. Leib-Husaren-Regiments No. 1, geboren am 3. Mai 1852 zu Marienburg, ist durch kriegsgerichtliches Erkenntniß vom 29. October, bestätigt am 1. November 1883, wegen Fahnenflucht im ersten Rückfalle, eines schweren und zweier einfacher Diebstähle, Unterschlagung von Dienstgegenständen, sowie wegen Gebrauches eines ihm nicht zukommenden Namens gegenüber einem zuständigen Beamten: mit Entfernung aus dem Heere, Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf 4 Jahre, 4 Jahren Zuchthaus und 5 Tagen Haft (die durch den Untersuchungsarrest für verbüßt zu erachten) bestraft, auch ist die Stellung unter Polizeiaufsicht für zulässig erklärt worden.

Danzig, den 7. November 1883.

Königliches Gericht der 2. Division.

5559 Vom 15. d. M. ab wird das zwischen Danzig und Stutthof verkehrende Privat-Personenfuhrwerk von Danzig um 2½ Uhr Nachmittags (statt jetzt 3½ Uhr) abgefertigt werden.

Danzig, den 7. November 1883.

Kaiserliches Postamt.

5560 In unserem Firmenregister ist die unter No. 49 eingetragene Firma C. Busch gelöscht.

Marienburg, den 6. November 1883.

Königliches Amtsgericht 3.

5561 Ueber das Vermögen des Vorschußvereins für die Stadt Berent und Umgegend „Eingetragene

Genossenschaft“ wird heute am **9. November 1883**, Vormittags 9 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Der frühere Bureauvorsteher Ludwig von Czarlinski hier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 1. December 1883 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die im §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den **4. December 1883**, Vormittags 10 Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den **20. December 1883**, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte, Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeindefschuldner zu veranlassen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sachen und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 1. December 1883 Anzeige zu machen.

Verent, den 9. November 1883.

Königliches Amtsgericht 3.

5562 Im hiesigen Firmenregister ist die unter No. 183 eingetragene Firma Marie Müller gelöscht.

Marienburg, den 6. November 1883.

Königliches Amtsgericht 3.

5563 Ueber das Vermögen des Gutsbesizers Emil Goldstein zu Liebenthal ist heute, am 12. November 1883, Nachmittags 5 Uhr, das Concursverfahren eröffnet.

Concursverwalter ist der Amtsgerichts-Secretair Tessmer zu Marienburg. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 12. December 1883. Anmeldefrist bis zum 31. December 1883. Wahl eines anderen Verwalters im Termin den **7. Dezember 1883**, Vormittags 11½ Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin den 11. Januar 1884, Vormittags 11 Uhr, im Zimmer No. 1.

Marienburg, den 12. November 1883.

von Krencki,

Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts 1.

5564 Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bäckermeisters Otto Ebert zu Elbing ist nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Elbing, den 8. November 1883.

Groll,

Erster Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.

5565 Zufolge Verfügung vom 1. November ist in das hier geführte Firmenregister am 2. November 1883 eingetragen:

1. bei No. 151, daß die Firma C. A. Zahn erloschen ist,
2. bei No. 160, daß der Apothekenbesitzer Adolf Wieber zu Schönved raselbst ein Handelsgeschäft unter der Firma „A. Wieber“ betreibt.

Schönved, den 1. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5566 In unser Firmenregister ist unter No. 364 die Firma „J. Czelnksky“ des Kaufmanns Franz Czelnksky hier selbst heute eingetragen worden.

Marienburg, den 6. November 1883.

Königl. Amtsgericht 3.

5567 In dem Konkurse über das Vermögen des Kaufmanns J. M. Behrentz von hier ist zur Beschlußfassung über die Veräußerung der Grundstücke des Gemeinschuldners aus seiner Hand, sowie über die Herausgabe reklamirter Gegenstände, als Getreide und Wolle Termin auf den **27. November 1883**, Vormittags 11 Uhr, Zimmer No. 1 anberaumt, wozu sämtliche Konkursgläubiger vorgeladen werden.

Marienburg, den 9. November 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5568 Ueber das Vermögen des Kaufmanns Hermann Raabe zu Marienburg ist heute, am 13. November 1883, Vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Konkursverwalter ist der Amtsgerichts-Secretair Hensel hier selbst.

Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 13. December 1883. Anmeldefrist bis zum 31. December 1883. Wahl eines anderen Verwalters im Termin den **11. Dezember 1883**, Vormittags 11 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin den 15. Januar 1884, Vormittags 11 Uhr, im Zimmer No. 1.

Marienburg, den 12. November 1883.

von Krencki,

Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts 1.

5569 Am 15. November 1883 tritt ein neuer Ausnahme-Tarif für Sendungen Oberschlesischer Steinkohlen bei Aufgabe in Quantitäten von je 10000 kg pro Wagen und Frachtbrief oder bei Bezahlung der Fracht für 10000 kg pro Wagen von den Stationen und Kohlengruben der Oberschlesischen und Rechte Ober- ufer-Eisenbahn nach den Stationen des Bezirks der unterzeichneten Eisenbahn-Direction, der Marienburg-Mlawkaer, Tilsit-Justerburger und den Stationen Lyck, Prostken und Grajewo der Ostpreussischen Südbahn in Kraft.

In dem Tarif sind die für die Stationen der Strecke Schneidemühl-Swaroschin, Gr. Bosphol-Dirschau-Wehlau, Güldenboden-Mihrungen und in einzelnen Relationen die für die Stationen der Strecke Konitz-Bastowitz, sowie für Schlochau, Hammerstein und Baerenwalde bisher zur Erhebung gekommenen Frachtsätze ermäßigt und neue Frachtsätze für die Stationen der Strecken Allenstein-Ortelsburg, Zollbrück-Barnow und die Stationen Morroschin, Hardenberg und Nitzwalde, sowie für Ludwigsglück D. S. E. ausgenommen; für die Stationen der Strecke Zollbrück-Barnow, sowie für Hardenberg erst mit Gültigkeit vom Tage der Betriebseröffnung.

Durch die Einführung der Sätze dieses neuen Tarifs werden der „Anhang zum Preussisch-Oberschlesischen Verband-Ausnahme-Tarif“ für Oberschlesische Steinkohlen-Transporte vom 1. August 1882 nebst Nach-

trag 1 und 2 und die für die Stationen der Strecke Schneidemühl-Swaroschin und die Stationen Baerenwalde, Hammerstein und Schlochau in dem Ausnahme-Tarif für Oberschlesische Steinohlen in Massentransporten, vom 20. November v. J. enthaltenen Frachtsätze aufgehoben.

Die in dem Tarif enthaltenen Frachtsätze für den Verkehr mit den Stationen der Marienburg-Mlawlaer Bahn, welche um 0,030 Mk. pro 100 kg erhöht sind, treten vom 1. Januar 1884 ab in Kraft, bis dahin kommen die bisherigen, um 0,030 Mark niedrigeren Frachtsätze zur Erhebung.

Exemplare des Nachtrags sind durch Vermittelung unserer Billet-Expeditionen zum Preise von 0,35 Mark zu beziehen.

Bromberg, den 1. November 1883.

Königliche Eisenbahn-Direction
als geschäftsführende Verwaltung.

Steckbriefe.

5570 Gegen

- den Schneidersohn August Baase aus Carthaus, 17 Jahre alt, katholisch, besonderes Kennzeichen: eine Schnittnarbe am Daumen der bedeutend stärkeren linken Hand;
- den Johann Joseph Hoffmann, Sohn der Zimmergesell Joseph und Marianna geborene Pent-Hoffmannschen Eheleute, geboren den 21. August 1867 zu Berent,

welche flüchtig sind beziehungsweise sich verborgen halten, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, dieselben zu verhaften und in das Gerichtsgefängniß zu Berent abzuliefern.

Berent, den 10. November 1883.

Königl. Amtsgericht.

5571 Gegen den Schuhmachergesellen Carl Jodeit zuletzt in Tilsit, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Hausfriedensbruch und Sachbeschädigung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Insign-Gefängniß abzuliefern.

Tilsit, den 9. November 1883.

Königl. Amtsgericht.

5572 Gegen den Referendaristen Michael Baginski aus Hirschberg, und den Wehrmann Friedrich Wilhelm Bielinski aus Steffenswalde, welche sich verborgen halten, soll eine durch Urtheil des königlichen Schöffengerichts zu Osterode vom 10. April 1883 erkannte Geldstrafe von je 100 Mark, im Unvermögensfalle von je 4 Wochen Haft vollstreckt werden. Es wird ersucht, die Geldstrafe zu vollstrecken, im Unvermögensfalle dieselben behufs Verbüßung der Haftstrafe zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern. Das letztere wird

ersucht, die Strafe zu vollstrecken und uns zu den Akten E. 91/32 Nachricht zu geben.

Osterode, den 30. October 1883.

Königl. Amtsgericht.

5573 Gegen den Wehrmann Emil Alexander Brandmüller, geboren am 3. April 1848 zu Radolin Kr. Czarnikou welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des königl. Schöffengerichts zu Marienburg vom 27. September 1883 erkannte Geldstrafe von fünfzig Mark vollstreckt werden. Es wird ersucht, gegen den Verurtheilten im Betretungsfalle die Geldstrafe zu vollstrecken und für den Fall, daß dieselbe nicht beigetrieben werden kann, den Verurtheilten behufs Verbüßung der substituirten Haftstrafe von zehn Tagen in das zunächst belagene Gerichtsgefängniß abzuliefern, auch hierher zu den Akten IV. 151/83 Nachricht zu geben.

Marienburg, den 23. October 1883.

Königl. Amtsgericht 4.

5574 Gegen den Müllergesellen Rudolph Hohmann aus Unterkerbswalde, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Amtsgerichtsgefängniß abzuliefern.

Tiegenhof, den 9. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5575 Gegen den Arbeitersohn August Czeskitowski aus Pieckel, geboren den 3. August 1863 daselbst, katholisch, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des königlichen Schöffengerichts zu Marienburg vom 21. Juni 1883 erkannte Gefängnißstrafe von einem Tage, welche für die nicht beigetriebene gewesene Geldstrafe substituiert ist, sowie eine Zusatzstrafe von einer Woche Gefängniß vollstreckt werden. Es wird ersucht, den Verurtheilten im Betretungsfalle zu verhaften und in das zunächst belegene Gerichtsgefängniß abzuliefern, auch hierher zu den Akten IV. D. 108/83 Nachricht zu geben.

Marienburg, den 6. November 1883.

Königliches Amtsgericht 4.

5576 Gegen den Hofbesitzer Peter Zemke aus Stutthof, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen vorsätzlicher Brandstiftung verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Centralgefängniß hieselbst, Schießstange No. 9 einzuliefern.

Danzig, den 3. November 1883

Der Untersuchungsrichter bei dem königl. Landgerichte.

5577 Gegen den Schieferbedeck Ernst Valentin Stamrotsched, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Marienburg abzuliefern.

Signalement: Alter 29 Jahre, evangelisch, von großer Statur, mit kleinem blonden Schnurrbart, bekleidet mit hellem Jaquet, dunkler Hose und heller Mütze.

Marienburg, den 10. November 1883.

Königliches Amtsgericht 4.

5578 Die nachbenannten Militärpflichtigen und zwar:

1. Franz Andreas Kroll, geboren den 1. Dezember 1859 in Berent,
2. Julius Adolf Kranzuch, geboren den 1. Juli 1859 in Czernikau.
3. Adalbert Zabrock, geboren den 16. April 1859 in Djimianen,
4. Joseph Mathias Kramer, geboren den 23. Februar 1850 in Jeseritz,
5. Ignaz Zadurski, geboren den 28. Juli 1860 in Alt-Bukowiz,
6. Bernhard Piplinski, geboren den 22. August 1860 in Gr. Liniewo,
7. August Weher, geboren den 1. Juli 1860 in Pippusch,
8. Johann Timm, geboren den 25. Mai 1860 in Lubianen,
9. August Tlaczyl, geboren den 10. Januar 1860 in Wischin,
10. Franz Eduard Ferdinand Wiese, geboren den 7. August 1860 in Weithal,
11. Jacob Natzeck, geboren den 22. Juli 1860 in Czengardlo,
12. Carl Eduard Freder, geboren den 16. September 1861 in Beet,
13. Michael Sell, geboren den 26. September 1861 in Bukostwo bei Gr. Liniewo,
14. Carl Wilhelm Durandt, geboren den 11. October 1861 in Berent,
15. Joseph Theodor Koschnit, geboren den 2. Juli 1861 in Berent,
16. Joseph Franz Vieg, geboren den 25. Februar 1861 in Verent,
17. August Wilhelm Baeske, geboren den 27. Februar 1861 in Berent,
18. Philipp Stanislaus Willich, geboren den 27. September 1861 in Berent,
19. Theophil Ramczykowski, geboren den 27. April 1861 in Czarznan,
20. Joseph Schejunski, geboren den 3. Januar 1861 in Djimianen,
21. Carl Friedrich August Witt, geboren den 1. November 1861 in Djimianen,
22. Eduard Carl Fenske, geboren den 10. Juni 1861 zu Eichenberg,
23. Franz Julius Wohczuch, geboren den 18. März 1861 in Eichenberg,
24. Gustav Adolf Mielke, geboren den 9. Juni 1861 zu Elsenthal,
25. Daniel Benjamin Schneek, geboren den 10. August 1861 zu Kl. Mierau,
26. Richard Albert Louis Raed, geboren den 5. August 1861 in Gartschin,
27. Gottlieb Hermann Schwonke, geboren den 1. Januar 1861 in Gora,
28. August Ferdinand Boehmke, geboren den 22. Dezember 1861 in Kl. Ramin, zu Neu-Grabau,
29. Julius Emil Theodor Bahr, geboren den 7. Juni 1861 in Pippusch, Glasfabrik,
30. Ernst Ferdinand Bartsch, geboren den 3. November 1861 zu Nieder-Hornikau,
31. August von Czarnowski, geboren den 20. August 1861 in Kalisch,
32. Aloisius von Czarnowski, geboren den 20. August 1861 in Kalisch,
33. Adalbert Januszewski, geboren den 11. April 1861 in Kalisch,
34. Johann Bellowski, geboren den 8. September 1861 in Schwegli-Ostrow,
35. Julius Hermann Rohwig, geboren den 25. März 1861 in Kameraufen,
36. Gustav Hermann Böttcher, geboren den 2. Januar 1861 in Lindenhof,
37. Carl Friedrich Zahnte, geboren den 22. August 1861 in Bissewten,
38. Leo Mathias Gowin, geboren den 19. Januar 1861 in Lubahn,
39. Maximilian Simon Zielaskowski, geboren den 28. October 1861 in Lubahn,
40. Franz Wolcki, geboren den 11. November 1861 in Ludwigsthal,
41. Leo Korda, geboren den 8. November 1861 in Gr. Neuhof,
42. Jacob Julius Gatz, geboren den 17. Juli 1861 in Niedamomo,
43. Michael Spankowski, geboren den 11. August 1861 in Alt-Paleschten,
44. Hermann Erdmann Schwarz, geboren den 22. Januar 1861 in Alt-Paleschten,
45. Bernhard Kulass, geboren den 22. August 1861 in Neu-Podles,
46. Adalbert Gustav Bulau, geboren den 20. August 1861 in Kowallen zu Pogutken,
47. August Wilhelm Marczynski geboren den 19. Juni 1861 in Pogutken,
48. Adalbert Boelke, geboren den 26. November 1861 in Raduhn,
49. Theophil Marcelli Galeswski, geboren den 27. April 1861 zu Gr. Klitsch,
50. Johann Sulewski, geboren den 2. Januar 1861 in Schadrau,
51. Hirsch Eisenstädt alias Hermann Kopczynski, geboren den 28. Mai 1861 in Schöneck,
52. Carl Wilhelm Westphal, geboren den 23. Juli 1861 in Schöneck,
53. Franz Konkel, geboren den 22. Dezember 1861 in Sobonsch,
54. Stephan Wierzba, geboren den 1. Januar 1861 in Squirawen,
55. Adalbert Jacob Freba, geboren den 10. Juli 1861 in Stoffershütte,
56. Johann August Willkowski, geboren den 3. Juni 1861 in Pogutken,
57. Johann Dyffarz, geboren den 15. Dezember 1861 in Wyszchin,

58. August Wilhelm Carl Wiese, geboren den 23. Mai 1861 in Weithal,
 59. Franz Thomas Olczewski, geboren den 18. September 1861 zu Sarnowo,
 60. Joseph Johann Wiernath, geboren den 19. Februar 1861 in Gr. Neuhof,

sind durch vollstreckbares Urtheil der Strafkammer des Königl. Landgerichts zu Danzig vom 18. September 1883 wegen Verletzung der Wehrpflicht zu einer Geldstrafe von je 160 Mark (Einhundert und sechzig Mark), im Unermögensfalle zu 32 (zwei und dreißig) Tagen Gefängniß verurtheilt.

Die Sicherheits- und Polizeibehörden werden ersucht, dieselben im Betretungsfalle, falls sie sich über die Zahlung der erkannten Geldstrafen nicht ausweisen können, zu verhaften und dem nächsten Gerichtesgefängniß zur Strafvollstreckung zuzuführen. (I. M. 2 42/83).

Danzig, den 1. November 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5579 Gegen die Zimmermannsfrau Henriette Rannowski geborene Kohnert aus Danzig, geb. den 9. April 1858 zu Labiau, evangelischer Religion, welche flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Arrestbruchs und Unterschlagung verhängt. Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das hiesige Central-Gefängniß zu Schießtange No. 9 abzuliefern. II. M. 199/82.

Danzig, den 3. November 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5580 Der Fleischergefellene Heinrich John aus Mararczewo, zuletzt in Thate, welcher ein hiesiges Fleischerverbandsbuch No. 58 bei sich führt, ist wegen Diebstahls festzunehmen und an das hiesige Amtsgericht abzuliefern.

Signalement: Alter 28 Jahre, Größe 1,70 m, Statur untersekt, Haare dunkelblond, Stirn frei, Bart dunkelblonder Schnurrbart, Augenbrauen dunkelblond, Augen blaugrau, Nase gewöhnlich, Zähne gesund, Gesicht voll und rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch.

Magdeburg, den 7. November 1883.

Der Erste Staatsanwalt.

5581 Gegen den unten beschriebenen, beim Wasserholen am 26. October cr. entsprungenen Strafgefangenen Schiffer Joseph Kaminski aus Thorn soll eine durch vollstreckbares Urtheil der Ferienstrafkammer bei dem Königl. Landgerichte zu Thorn vom 31. August 1883 erkannte Gefängnißstrafe von einem Jahre weniger 56 Tage 7 Stunden vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtesgefängniß abzuliefern. L. 84/83.

Beschreibung: Alter 26 Jahre, Größe 1,65 m, Statur klein, Haare dunkelblond, Stirn frei, Augenbrauen dunkel, Augen blaugrau, Zähne vollzählig, Kinn oval, Gesicht oval, Gesichtsfarbe gesund, Sprache polnisch und deutsch,

Thorn, den 27. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5582 Gegen den Fleischergefellene Paul Gominaki aus Neustadt Westpr. daselbst am 17. Juni 1861 geboren, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls im Rückfalle verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichtesgefängniß zu Neustadt Westpr. abzuliefern. I. J. 1617/83.

Signalement: Alter 22 Jahre, Größe 4 Fuß 6 Zoll, Statur klein, Haare blond, Stirn gewölbt, Augenbrauen blond, Augen grau, Nase gewöhnlich, Mund gewöhnlich, Zähne unvollzählig, Kinn rund, Gesicht oval, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch.

Besondere Kennzeichen: Eine Narbe über dem rechten Auge.

Danzig, den 6. November 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5583 Gegen den Arbeiter Anton Lugiewicz aus, Alt-Panischau, später in Radomno, Kreis Lubau aufhaltend gewesen, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Strafbefehl des Königl. Amtsgerichts zu Pr. Stargardt vom 1. Januar 1883 erkannte Haftstrafe von 5 Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtesgefängniß abzuliefern. C. 156/82.

Pr. Stargardt, den 6. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5584 Gegen den Arbeiter Eduard Schwante aus Zülkenhagen in Pommern, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichtesgefängniß zu Graudenz abzuliefern J. 862/83 III.

Graudenz, den 3. November 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5585 Von dem Wehrpflichtigen, Bautechniker Ernst Bruno Echtermeyer, geboren am 18. Mai 1860 zu Pr. Holland, zuletzt wohnhaft gewesen in Schloß Caldome bei Marienburg, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des Königl. Landgerichts zu Elbing vom 1. October 1883 erkannte Geldstrafe von 160 Mark, im Nichtbeitretungsfalle eine Gefängnißstrafe von 32 Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, die Strafe an Echtermeyer zu vollstrecken und zu den Akten M. I. 94/83 Nachricht zu geben.

Elbing, den 2. November 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5586 Gegen den Arbeiter Johann Martin Haase aus Pangritz Colonie, geboren am 29. April 1850 daselbst, evangelisch, Landwehrmann, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Amtsgerichts zu Elbing vom 27. April 1883 erkannte Gefängnißstrafe von vierzehn Tagen vollstreckt werden.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften in das nächste Gerichtesgefängniß abzuliefern, und zu den Akten D. 130/83 Nachricht zu geben.

Elbing, den 29. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5587 Gezen folgende Wehrpflichtigen :

1. Georg Samuel Kollakowski, geboren am 7. October 1855 zu Sommerau, zuletzt aufhaltsam gewesen in Sommerau,
2. Johann Wigge, geboren am 16. April 1857 zu Sommerau, zuletzt aufhaltsam gewesen in Sommerau,
3. Michael Neumann, geboren am 6. October 1858 zu Klalendorf, zuletzt aufhaltsam gewesen in Klalendorf,
4. Carl Ferdinand Seidler, geboren am 13. April 1859 zu Rogendorf, zuletzt aufhaltsam gewesen in Marienburg,
5. Friedrich Wilhelm Peter Lender, geboren am 25. Februar 1860 zu Bieglendorf, zuletzt aufhaltsam in Bieglendorf,
6. Johann August Kochmann, geboren am 20. Dezember 1860 zu Kl. Montau, zuletzt aufhaltsam gewesen in Kl. Montau,
7. Cornelius Drewle, geboren am 12. Mai 1860 zu Reinland, zuletzt aufhaltsam gewesen in Reinland,
8. Jacob Szramowski, geboren am 3. Mai 1861 zu Gnojau, zuletzt aufhaltsam gewesen in Gnojau,
9. Johann Pauls, geboren am 18. August 1860 zu Schönwiese, zuletzt aufhaltsam in Schönwiese,
10. Johann Jakob Keimer, geboren am 24. Juni 1860 zu Schöneberg, zuletzt aufhaltsam gewesen in Schöneberg,
11. Franz Cornelius Becker, geboren am 20. März 1860 zu Tiegenhagen, zuletzt aufhaltsam gewesen in Tiegenhagen,
12. Johann Jacob Klein, geboren am 12. September 1860 zu Neukirch, zuletzt aufhaltsam in Neukirch,
13. Friedrich Wilhelm Conjour, geboren am 14. Februar 1860 zu Neumünsterberg, zuletzt aufhaltsam gewesen in Neumünsterberg,
14. David Paczkowski, geboren am 7. April 1860 zu Neuteich, zuletzt aufhaltsam gewesen in Neuteich,
15. Johann Jacob Niblau, geboren am 5. Mai 1860 zu Tiegenhof, zuletzt aufhaltsam gewesen in Tiegenhof,
16. Franz Bräul, geboren den 23. September 1860 zu Neuteich, zuletzt aufhaltsam in Neuteich,
17. Johann Jacob Degen, geboren am 14. August 1860 zu Tragheim, zuletzt aufhaltsam gewesen in Tragheim,
18. Michael Zurawski, geboren am 3. Mai 1860 zu Tragheim, zuletzt aufhaltsam gewesen in Tragheim,
19. Samuel Gottfried Mann, geboren den 20. Dezember 1860 zu Mierau, zuletzt aufhaltsam gewesen in Mierau,
20. Johann Branski, geboren am 6. Januar 1860 zu Mierau, zuletzt aufhaltsam gewesen in Mierau,
21. August Sawigki, geboren am 19. October 1860 zu Hoppenbruch, zuletzt aufhaltsam gewesen in Hoppenbruch,
22. August Ruhnau, geboren am 30. August 1860 zu Barendt, zuletzt aufhaltsam gewesen in Lindenau,
23. Johann Albrecht, geboren am 16. Februar 1860 zu Altmünsterberg, zuletzt aufhaltsam gewesen in Altmünsterberg,
24. Jacob Ferdinand Tabert, geboren am 17. Januar 1860 zu Neuteicherwalde, zuletzt aufhaltsam gewesen in Neuteicherwalde,
25. Johann Jakob Linde, geboren am 5. Mai 1860 zu Bieglendorf, zuletzt aufhaltsam gewesen in Bieglendorf,
26. Joseph Ambrosius Ringau, geboren am 10. Januar 1860 zu Bärwalde, zuletzt aufhaltsam gewesen in Bärwalde,
27. Johann Jakob Pfennig, geboren am 17. September 1860 zu Eichwalde, zuletzt aufhaltsam gewesen in Tannsee,
28. Jacob Joseph Simon, geboren am 3. Februar 1860 zu Koszelißte, zuletzt aufhaltsam gewesen in Koszelißte,
29. Johann Jakob Tabert, geboren am 21. October 1860 zu Stobendorf 2, zuletzt aufhaltsam gewesen in Scharpau,
30. Johann Krämer, geboren am 10. August 1860 zu Thdrichthof, zuletzt aufhaltsam gewesen in Schlammfack,
31. Peter Schwall, geboren am 17. Januar 1860 zu Fürsterwerder, zuletzt aufhaltsam gewesen in Fürstenwerder,
32. Carl Heinrich Buchholz, geboren am 22. Januar 1860 zu Ladelopp, zuletzt aufhaltsam gewesen in Ladelopp,
33. Peter Krause, geboren am 27. Juli 1860 zu Kunzendorf, zuletzt aufhaltsam gewesen in Kunzendorf,
34. Johann Gärtner, geboren am 12. Mai 1860 zu Ladelopp, zuletzt aufhaltsam gewesen in Ladelopp,
35. Johann Besionowski, geboren am 14. Juli 1860 zu Siemonsdorf, zuletzt aufhaltsam gewesen in Siemonsdorf,
36. Jakob Weiss, geboren am 9. August 1860 zu Siemonsdorf, zuletzt aufhaltsam gewesen in Siemonsdorf,
37. Samuel Gunzerowski, geboren am 22. Juni 1860 zu Thiergarth, zuletzt aufhaltsam gewesen in Thiergarth,
38. August Gelinski, geboren am 11. August 1860 zu Trampenau, zuletzt aufhaltsam gewesen in Trampenau,
39. Michael Gabrielski, geboren den 18. Januar 1860 zu Barendt, zuletzt aufhaltsam gewesen in Kunzendorf,
40. Martin Augrst Lemke, geboren am 4. März 1860 zu Gr. Lesewitz, zuletzt aufhaltsam gewesen in Gr. Lesewitz,
41. Michael Lemke, geboren am 20. Juli 1860 zu Gr. Lesewitz, zuletzt aufhaltsam gewesen in Gr. Lesewitz,

42. Johann Michael Rabitz, geboren am 30. September 1860 zu Gr. Lesewitz, zuletzt aufhaltfam gewesen in Gr. Lesewitz,
43. Johann Jacob Stukowski, geboren am 24. Dezember 1860 zu Gr. Lesewitz, zuletzt aufhaltfam gewesen in Gr. Lesewitz,
44. Peter Wartsch, geboren am 13. Mai 1860 zu Rückenau, zuletzt aufhaltfam gewesen in Rückenau,
45. Carl Wasner, geboren am 29. März 1860 zu Fischau, zuletzt aufhaltfam in Fischau,
46. Martin Jacob Klein, geboren am 10. November 1860 zu Altmünsterberg, zuletzt aufhaltfam gewesen in Altmünsterberg,
47. Wilhelm Heinrich Preuss, geboren am 19. Dezember 1860 zu Kunzendorf, zuletzt aufhaltfam gewesen in Kunzendorf,
48. Michael Braun, geboren am 19. Januar 1860 zu Eichwalde, zuletzt aufhaltfam gewesen in Eichwalde,
49. Johann Sebastowski, geboren am 14. October 1860 zu Br. Königsdorf, zuletzt aufhaltfam gewesen in Br. Königsdorf,
50. Franz Grabowski, geboren den 2. November 1860 zu Brüste, zuletzt aufhaltfam gewesen in Brüste,
51. Johann Conradt, geboren am 26. Juli 1860 zu Eichwalde, zuletzt aufhaltfam gewesen in Eichwalde,
52. August Hermann Koslowski, geboren am 24. Juli 1860 zu Tiegenghagen, zuletzt aufhaltfam gewesen in Tiegenghagen,
53. Friedrich Besmantowski, geboren am 19. Juli 1860 zu Br. Rosengarth, zuletzt aufhaltfam in Br. Rosengarth,
54. Jacob Jerischewski, geboren am 27. April 1860 zu Kaminke, zuletzt aufhaltfam gewesen in Kaminke,
55. Johann Kanowski, geboren am 14. April 1860 zu Marienburg, zuletzt aufhaltfam gewesen in Marienburg,
56. Johann Grabowski, geboren am 21. März 1860 zu Marienburg, zuletzt aufhaltfam gewesen in Marienburg,
57. Jacob Neumann, geboren am 26. Januar 1860 zu Markushof, zuletzt aufhaltfam gewesen in Markushof,
58. Johann Andreas Stanlewitz, geboren am 5. Dezember 1860 zu Tragheim, zuletzt aufhaltfam gewesen in Tragheim,
59. Franz Ludwig Krebs, geboren am 10. Februar 1860 zu Marienburg, zuletzt aufhaltfam gewesen in Marienburg,
60. Johann Nikolei, geboren am 28. Januar 1860 zu Marienburg, zuletzt aufhaltfam gewesen in Marienburg,
61. Peter Gieseler, geboren am 6. Februar 1860 zu Tiege, zuletzt aufhaltfam gewesen in Neunhuben,
62. Friedrich Wilhelm Klatt, geboren am 20. September 1860 zu Tiege, zuletzt aufhaltfam gewesen in Vorwerk,
63. Friedrich Wilhelm Stross, geboren am 10. Juni 1860 zu Hohenwalde, zuletzt aufhaltfam gewesen in Hohenwalde,
64. Franz Arnold Thal, geboren am 24. September 1860 zu Marienau, zuletzt aufhaltfam gewesen in Schönsee,
65. Johann Schulz, geboren am 3. März 1860 zu Tragheim, zuletzt aufhaltfam gewesen in Tragheim,
66. Franz Borowski, geboren am 9. März 1860 zu Schönsee, zuletzt aufhaltfam gewesen in Neunhuben,
67. Peter Krause, geboren am 10. Februar 1860 zu Gnojan, zuletzt aufhaltfam gewesen in Altmünsterberg,
68. Johann Jacob Pögel, geboren am 24. Februar 1860 zu Kl. Lesewitz, zuletzt aufhaltfam in Klein Lesewitz,
69. Friedrich Richard Kolberg, geboren den 21. October 1860 zu Tiegenort, zuletzt aufhaltfam gewesen in Tiegenort,
70. Jacob Knopf, geboren am 5. Juli 1860 zu Gr. Lesewitz, zuletzt aufhaltfam gewesen in Willenberg,
71. Jacob August Heinrichs, geboren am 29. August 1860 zu Marienau, zuletzt aufhaltfam gewesen in Marienau,
72. Johann Buschkowski, geboren am 31. Mai 1860 zu Trappenfelde, zuletzt aufhaltfam gewesen in Trappenfelde,
73. Eduard Heinrichs, geboren den 10. September 1860 zu Markushof, zuletzt aufhaltfam gewesen in Markushof,
74. Joseph Kaminski, geboren am 22. April 1860 zu Bieffau, zuletzt aufhaltfam gewesen in Bieffau,
75. Franz Fuhrmann, geboren am 27. Dezember 1860 zu Gr. Lichtenau, zuletzt aufhaltfam gewesen in Gr. Lichtenau,
76. Friedrich Trudlowski, geboren am 8. April 1860 zu Schönwiese, zuletzt aufhaltfam gewesen in Schönwiese,
77. Johann Otto Jarczyński, geboren am 8. April 1860 zu Königsdorf, zuletzt aufhaltfam gewesen in Königsdorf,
78. Johann Jacob Selaskowski, geboren am 3. März 1860 zu Thiergarth, zuletzt aufhaltfam gewesen in Thiergarth,
79. Johann Friedrich Claassen, geboren am 15. April 1860 zu Stobendorf 2, zuletzt aufhaltfam gewesen zu Stobendorf 2,
80. Johann Friedrich Kolakowski, geboren am 11. Februar 1860 zu Schadwalde, zuletzt aufhaltfam gewesen in Schadwalde,

welche flüchtig sind oder sich verborgen halten, soll eine durch Urtheil des königlichen Landgerichts zu Elbing vom 24. September 1883 erkannte Geldstrafe von je 160 Mark eingezogen, im Nichtbtreibungsfalle eine Gefängnißstrafe von je 32 Tagen gegen dieselben vollstreckt werden. Es wird ersucht, die Strafe zu vollstrecken und zu den Acten M. I. 75/83 Nachricht zu geben.

Elbing, den 25. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5588 Gegen den Arbeiter Joseph Lasowski aus Bobau ist wegen unberechtigter Ausübung der Jagd, weil er sich verborgen hält, die Untersuchungshaft verhängt. Es wird ersucht, denselben festzunehmen und in das Gerichtsgefängniß zu Pr. Stargardt abzuliefern. V. D. 300/82.

Pr. Stargardt, den 1. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5589 Gegen den Kaufmann Joseph Moses Behrendt, in Firma J. M. Behrendt in Marienburg, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen betrügerischen Bankerotts verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Central-Gefängniß zu Elbing abzuliefern. Aktenz. J. 2182/83.

Elbing, den 6. November 1883.

Königliche Staats-Anwaltschaft.

5590 Gegen den Glaserlehrling Paul Neidenberger aus Wormditt, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls und Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Justiz-Gefängniß zu Wormditt abzuliefern. J. 1636/83.

Signalement: Alter 18 Jahre, Größe 4 Fuß 9 Zoll, Haare dunkel.

Kleidung: runden schwarzen Hut, schwarzen Tuchrock und graue Hosen.

Besondere Kennzeichen: stottert etwas.

Braunsberg, den 2. November 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5591 Gegen den Knecht Friedrich Baasner, zuletzt in Kleppe, geboren am 23. Mai 1862 zu Schoensfeld, Kreis Pr. Holland, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen vorsätzlicher Körperverletzung verhängt.

Es wird ersucht, denselben festzunehmen und in das Justizgefängniß zu Braunsberg abzuliefern. M. 89/83.

Braunsberg, den 2. November 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5592 Gegen den Besitzer Thomas Rutkowski aus Groß Montau, katholischer Religion, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch vollstreckbares Urtheil der Strafkammer bei dem Königlichen Amtsgerichte zu Pr. Stargardt vom 25. April 1883 erkannte Gefängnißstrafe von 4 Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichtsgefängniß zu Pr. Stargardt abzuliefern. II. M. 2 11/83.

Danzig, den 30. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5593 Gegen den früheren Hausknecht Kornath aus Dirschau, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichts-Gefängniß zu Dirschau abzuliefern. I. J. 1878/83.

Signalement: Alter 28 Jahre, Statur mittel, Haare schwarz, schwarzer Schnurrbart, Augenbrauen schwarz, Zähne fehlerhaft.

Besondere Kennzeichen: Es fehlen mehrere Zähne vorne im Oberkiefer.

Danzig, den 30. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5594 Gegen den Maschinenfabrikanten Paul Künkel, früher zu Rheda wohnhaft, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Betruges verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichtsgefängniß zu Neustadt Westpr. abzuliefern. I. J. 1056/83.

Danzig, den 29. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5595 Es sind die Angeklagten:

1. Arbeiter Paul Moritz Benske aus Wirkenfließ, geboren am 23. September 1859 zu Gr. Pameiske Kreis Bütow, evangelisch,
2. Knecht Michael Franz Weiff aus Grzybau, geboren am 25. September 1860 zu Sonnenwalde, Kreis Bütow, katholisch,
3. Müllergesell Emil August Bartsch aus Parchau, geboren am 5. April 1860 zu Gr. Tuchel, Kreis Bütow, katholisch,
4. Arbeiter August Theophil Böttcher, aus Lubianen, geboren am 12. November 1861 zu Gr. Sufitow, Kreis Bütow, katholisch,

durch vollstreckbares Urtheil der Strafkammer des Königl. Landgerichts zu Danzig vom 4. September 1883 wegen Verletzung der Wehrpflicht zu einer Geldstrafe von je 160 Mark, im Unvermögensfalle zu je einem Monat Gefängniß verurtheilt.

Die Sicherheits- und Polizei-Behörden werden ersucht, dieselben im Betretungsfall, falls sie sich über die Zahlung der erkannten Geldstrafe nicht ausweisen können, zu verhaften und dem nächsten Gerichtsgefängniß zur Strafvollstreckung zuzuführen. I. M. 1 40/83.

Danzig, den 23. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5596 Gegen:

1. den Einwohner Michael Bohta,
2. die Einwohnerfrau Rosalie Bohta,
3. den Michael Pinz (Pflegeohn des Einwohners Michael Simanski),
4. den Einwohner Johann Bunski,

sämmtlich aus Procau,

welche sich verborgen halten, soll eine Gefängnißstrafe von je 3 Tagen auf Grund des rechtskräftigen Strafbesehls vom 11. Dezember 1879 vollstreckt werden.

Es wird ersucht, dieselben zu verhaften und in unser Gefängniß abzuliefern.

Carthaus, den 26. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5597 Die Strafgefangenen August Hecht und Joseph Wichert aus Pangritz Colonie bei Elbing sind von der Außenarbeit Junkerstraße No. 30 hierselbst entwichen. Es wird ersucht, dieselben festzunehmen und in das Central-Gefängniß zu Elbing abzuliefern.

Elbing, den 17. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5598 Gegen den Arbeiter und Knochenhändler Max Großbarth, aus Polen gebürtig, zuletzt in Thorn, Bromberger Vorstadt wohnhaft, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Körperverletzung verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichtsgefängniß zu Thorn abzuliefern. J. 2077/80.

Beschreibung: Alter 18 Jahre, Größe 1,67 m, Statur schwächlich, Haare schwarz, Stirn hoch, Augenbrauen schwarz, Augen braun, Nase spitz, Zähne vollzählig, Kinn rund, Gesicht länglich, Gesichtsfarbe blaß, Sprache deutsch, polnisch, jüdisch. Kleidung: schwarzer Rock und Hose, schwarze Mütze mit Federschirm und Riemen, kurze Stiefeln.

Thorn, den 12. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5599 Der domicillöse Arbeiter Johann Lewandowski, welcher am 10. d. M. in Pselplin wegen Diebstahls verhaftet wurde, ist auf dem Transport von hier nach Dirschau in letzterer Stadt entsprungen. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und dem diesseitigen Amte Nachricht zu geben.

Signalement: Geburtsort Dietrichsdorf, Kreis Culm, Religion katholisch, Alter 57 Jahre, Statur klein, Haare grau melirt, Gesichtsfarbe blaß, Sprache deutsch und polnisch. — Kleidung: grauer Anzug, schwarzes gefüttertes Vorhemde und ein leinenes Hemde. Besondere Kennzeichen: Die Augenlider roth entzündet und gebückte Haltung des Körpers beim Gehen.

Pselplin, den 13. October 1883.

Der Amts-Vorsteher-Stellvertreter.

5600 Gegen den Arbeiter Johann Kuppel aus Dreißfließ, Kreis Carthaus, welcher flüchtig ist, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Dirschau vom 4. October 1883 erkannte Restgefängnißstrafe von 1 Tag und 3 Tagen Haft vollstreckt werden.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß zur Strafvollstreckung abzuliefern. D. 262/83.

Beschreibung: Alter 33 Jahre, Größe 1,60 m, Statur kräftig, Haare blond, Stirn frei, Schnurrbart, Augenbrauen blond, Augen blau, Zähne voll, Kinn rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch und polnisch.

Kleidung: blaue Weste, schwarzes Vorhemde, 1 Paar graue Hosen, 1 gestreiftes Halstuch und ein gestreiftes Hemde.

Dirschau, den 16. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5601 Gegen den Arbeiter Gottlieb Zeranski aus Danzig, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist

die Untersuchungshaft wegen Vergehen gegen §§. 289, und 49 des Reichsstrafgesetzbuchs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Central-Gefängniß, Schießstange No. 9 abzuliefern. (II. M. 101/82.)

Danzig, den 16. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5602 Gegen den Knecht Friedrich Wessolowski aus Mahlau, zuletzt aufhaltsam in Klettendorf, geboren am 17. März 1860, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen gefährlicher Körperverletzung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Central-Gefängniß zu Elbing abzuliefern, auch zu den Acten M. I. 91/83 sofort Nachricht zu geben.

Elbing, den 15. October 1883.

Königliche Staats-Anwaltschaft.

5603 Gegen den Tagelöhner Johann Kuschnowski aus Tannenhof, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichts-Gefängniß zu Buzig abzuliefern. I. J. 1744/83.

Signalement: Alter 23 Jahre, Größe 1,62 m, Statur gesetzt, Haare schwarzblond, Augenbrauen dunkelblond, Augen grau, Zähne vollständig, Gesicht länglich, Gesichtsfarbe frischroth, Sprache polnisch und etwas deutsch. Kleidung: graues Tuchjaquet mit grünen Aufschlägen und Kragen, Beinkleider von schwarzem Tuch, schwarze Tuchmütze, kurze Stiefel von Rindleder.

Danzig, den 22. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5604 Gegen den Arbeiter August Neumann, früher in Steinbeck, welcher flüchtig ist, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des früheren Königl. Criminal-Deputation des Königl. Kreisgerichts zu Königsberg vom 28. Mai 1878 erkannte Gefängnißstrafe von zwei Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Justizgefängniß abzuliefern, auch hierher gestl. Anzeige zu machen. Altenz. V. 81/78, II. a. 10151/83.

Beschreibung: Alter 50 Jahre.

Königsberg, den 4. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5605 Gegen den Knecht Friedrich Wilhelm Knaaf aus Bärwalde, zuletzt in Fr. Rosengart aufhaltsam gewesen, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Körperverletzung und Hausfriedensbruchs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Central-Gefängniß abzuliefern. Altenz J. 1711/83.

Elbing, den 6. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5606 Gegen den Händler Otto Froed aus Labiau, zur Zeit in Marienburg Westpr., welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Vergehens gegen §. 284, 286, 360, 141 R.-St.-G.-B. verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Justiz-Gefängniß zu Labiau abzuliefern. J. 2685/83.

Signalement: Alter 43 Jahre, Statur mittel, Haare braun, Augen blau.

Gnesen, den 29. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5607 Gegen den Pferdelnecht Julius Schmidt, zuletzt in Barthen, jetzt unbekanntem Aufenthalts, ist wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt die Untersuchungshaft beschlossen.

Sämmtliche Civil- und Militärbehörden werden ersucht, denselben im Betretungsfalle zu verhaften und in das Gefängniß des Königlichen Amtsgerichts zu Ragebuhr abliefern zu lassen. J. 562/83 St.-A. 19057.

Edslin, den 26. October 1883.

Der Erste Staatsanwalt.

5608 Gegen den Formergehilfen Carl Matull aus Rastenburg, geb. den 11. Februar 1862, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Central-Gefängniß zu Elbing abzuliefern. Altenz. J. 2116/83.

Elbing, den 26. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5609 Gegen den Wehrmann Johann Fas, geboren am 10. Februar 1846 zu Przychodzice, Kreis Adelnau, katholisch, zuletzt aufhaltend in Neuteichsdorf, soll eine durch rechtskräftiges Urtheil des Königlichen Schöffengerichts Tiegenhof vom 19. September 1883 wegen unerlaubten Auswanderns festgesetzte Strafe von 50 Mk. (fünzig Mark) evntl. eine Woche Haft vollstreckt werden. Es wird ersucht, die erkannte Haftstrafe an dem Verurtheilten, falls derselbe nicht die Bezahlung der erkannten Geldstrafe nachweist, durch Ablieferung desselben an das nächste Gerichtsgefängniß zur Vollstreckung zu bringen, und wird das bezügliche Amtsgericht zugleich ersucht, vom Geschehenen zu den hiesigen Acten I. E. 31/83 Nachricht zu geben.

Tiegenhof, den 23. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5610 Gegen den am 16. Juni 1836 zu Langutmühle, Kreis Osterode, geborenen, zuletzt zu Draubauerschaft No. 94^a wohnhaft gewesenen Bergmann Gustav Schulz, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königlichen Landgerichts, Strafammer zu Essen vom 30. Juni 1883 erkannte Gefängnißstrafe von einem Tage vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Amtsgerichtsgefängniß abzuliefern, welches um Strafvollstreckung und Nachricht zu D 87/83 ersucht wird.

Gelsenkirchen, den 25. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5611 Gegen den Schneidergesellen August Bernsdorf, geboren den 4. October 1863 zu Arnsdorf, Kreis Heilsberg, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Central-Gefängniß zu Elbing abzuliefern. J. 1855/83. Elbing, den 25. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5612 Gegen den Handelsmann Gustav Beez aus Königsberg in Pr., welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen gewerbsmäßigen Glücksspiels verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Justizgefängniß zu Gnesen abzuliefern. J 2741/83.

Signalement: Alter 27 Jahre, Statur schlank, Haare schwarz, Augen schwarz.

Gnesen, den 23. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5613 Gegen den 41 Jahre alten Arbeiter Johann Dskart aus Marienau, welcher flüchtig ist, soll eine durch Urtheil des Königlichen Schöffengerichts zu Marienwerder vom 31. August 1883 erkannte Gefängnißstrafe von 2 Monaten 23 Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern. D. 335/83.

Marienwerder, den 20. October 1883.

Königliches Amtsgericht 3.

5614 Gegen den Restaurateur Eugen Dietrich aus Danzig, früher Breitgasse No. 95 wohnhaft, geboren am 27. Januar 1839 zu Danzig, katholisch, nicht Soldat gewesen, noch nicht bestraft, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Central-Gefängniß Schießtange No. 9 abzuliefern. III N. 900/83.

Danzig, den 23. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5615 Gegen den Arbeiter Wilhelm Krause aus Hanswalde, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Justiz-Gefängniß zu Königsberg abzuliefern. Altenz. J. 2855/82 I. b.

Königsberg, den 20. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5616 Gegen den Müllergesellen Carl Haeger, geb. in der Nähe von Marienwerder, welcher des Betruges bringend verdächtig ist und sich der Strafverfolgung durch die Flucht entzogen hat, wird in Gemäßheit der §. 263 R.-St.-G.-B. und §§. 112, 131 St.-P.-O. die gerichtliche Untersuchungshaft verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichts-Gefängniß zu Schwelbein abzuliefern.

Schwelbein, den 19. October 1883.

Königliches Amtsgericht. I. Abthl.

5617 Gegen den Knecht August Schareina aus Loden, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen körperlicher Mißhandlung verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Osterode abzuliefern. Altenz. D. 343/83.
Osterode, den 10. October 1883.
Königliches Amtsgericht.

5618 Gegen den Wirthssohn und Maurer Robert Fritz aus Abbau Loden, 23 Jahre alt, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Hausfriedensbruch, Verübung ruhestörender Lärms und groben Unfugs verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Osterode abzuliefern. Altenzeichen: I. D. 197/83.
Osterode, den 10. October 1883.
Königliches Amts-Gericht.

5619 Gegen den Fleischerlehrling Otto Bettke, geb. in Bütow, zuletzt hier selbst, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Verdachts des Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Gerichts-Gefängniß abzuliefern. J. 1280/83.
Signalement: Alter 17 Jahre, Größe 5 Fuß 5 Zoll, Statur unterseht, Haare dunkelblond, hartes Augen grau, Gesichtsfarbe gesund. Besondere Kennzeichen: eine tiefe Narbe an der Stirn.
Stolp, den 11. October 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft

5620 Gegen den Klempnergesellen Robert Otto Bohnenstengel, geboren in Carthaus, zuletzt hier selbst, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Verdachts des Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Gerichts-Gefängniß abzuliefern. J. 1265/83.
Signalement: Alter 20 Jahr, Größe 1,69 m, Haare schwarz, Augen schwarz, Gesichtsfarbe bleich und gelblich. Kleidung: dunkler Rock, dunkle Hose, kleiner schwarzer Hut.
Stolp, den 10. October 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft.

5621 Gegen den Bauersohn Franz Thorra aus Trzebuhn, daselbst geboren, 21 Jahre alt, katholisch, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des Königlichen Landgerichts zu Danzig vom 9. Juni 1883 erkannte Gefängnißstrafe von drei Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichtsgefängniß zu Berent Westpr. abzuliefern. I. M. 1 69/82.
Danzig, den 16. October 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft.

5622 Gegen den Arbeiter Alexander Dalinski aus Reikau, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königlichen Schöffengerichts zu Dirschau vom 28. Juni 1883 erkannte Gefängnißstrafe von vierzehn Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben

zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß zur Strafvollstreckung abzuliefern. D. 149/83.
Dirschau, den 14. October 1883.
Königliches Amtsgericht.

5623 Gegen die Arbeiter Julius Jablonski und Anton Sobieglki aus Neubera, Kreis Graudenz, welche flüchtig sind, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls bezw. Widerstandes gegen die Staatsgewalt verhängt. Es wird ersucht, dieselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Graudenz abzuliefern. L. 119/83. III.

Beschreibung des Julius Jablonski: Alter 18 Jahre, Größe 1,58 m, Statur schlank, Haare dunkelblond, Stirn niedrig. Augenbrauen dunkelblond, Augen blaugrau, Nase spitz, Zähne vollzählig, Kinn oval, Gesicht länglich, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch und polnisch. Besondere Kennzeichen: ist kurzsichtig.

Beschreibung des Anton Sobieglki: Alter 22 Jahre, Größe 1,50 m, Statur schlank, Haare dunkelblond, Stirn hoch, Augenbrauen dunkelblond, Augen blau, Nase spitz, Zähne vollzählig, Kinn oval, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch und polnisch.
Graudenz, den 17. October 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft.

5624 Gegen den Zieglersohn Julius Kramp zu Nassewiese, welcher sich verborgen hält, soll ein durch Urtheil des Königlichen Schöffengerichts Carthaus vom 1. Mai 1883 erkannte Gefängnißstrafe von einem Monat vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und an das Amtsgerichtsgefängniß in Carthaus abzuliefern.
Carthaus, den 16. October 1883.
Königliches Amtsgericht.

5625 Gegen den Kalesfaktor Albert Kasparewitz, zuletzt in der Kl. Amtsmühle Kreises Braunsberg, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Vergehens gegen § 246 St.-G.-B. verhängt.
Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Justiz-Gefängniß zu Braunsberg abzuliefern. J. 1564/83.

Beschreibung: Alter 22 Jahre, Größe 1,70 m, Haare schwarz, lockig, auf der Stirn liegend.
Kleidung: kurzer brauner Tuchrock, schwarzer runder Hut, lange Stiefeln.
Braunsberg, den 18. October 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft.

5626 Gegen den Arbeiter und Brettschneider, Franz Trautmann aus Tollemit, 50 Jahre alt, katholisch, zuletzt in Sturthof, Kreis Danzig, aufhaltsam gewesen, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen vorsätzlicher Brandstiftung verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Central-Gefängniß zu Elbing abzuliefern.
Elbing den 15. October 1883.
Der Untersuchungsrichter bei dem Königl. Landgericht.

5627 Gegen die unten beschriebene unverschleihte Marianna Krzysanowska alias Krzyzanowska aus Grabowo, Kreis Pr. Szaragard, welche flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Kindesaussetzung verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das Gerichtsgefängniß zu Graudenz abzuliefern.

Signalement: Alter 28 Jahre, Statur stark, Größe ungefähr 5, Haare schwarz, Stirn platt, Augenbrauen schwarz, Gesicht länglich, Sprache polnisch, Augen grau, Kinn schmal und spitz, Gesichtsfarbe blaß.

Kleidung: helles schwarzgesprenkeltes Kleid, schwarze Kamlottaile und Jacke, grauwollenes Tuch, schiefgetretene Lederschuhe, -- sämmtlich in schlechtem Zustande.

Graudenz, den 22. October 1883.

Königliche Staats-Anwaltschaft.

5628 Gegen den unten beschriebenen Knecht Gustav Carl Didszun aus Grizolischnen, Kreis Stallupönen, zuletzt in Graudenz aufhaltend, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls und Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Graudenz abzuliefern. J. 1384/83 III.

Beschreibung: Alter 20 Jahre, Größe 5 Fuß 2 Zoll, Statur schlank, Haare dunkel blond, Stirn frei, Augenbrauen blond, Augen graublau, Zähne vollzählig, Kinn oval, Gesicht oval, Gesichtsfarbe ge. und.

Kleidung: dunkelblauer Winterüberzieher, dunkle Hose, Rutschermütze.

Graudenz, den 18. October 1883.

Königliche Staats-Anwaltschaft.

5729 Gegen den Arbeiter Carl Kleszcz aus Barwollen, 24 Jahre alt, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen körperlicher Mißhandlung mittels eines gefährlichen Werkzeuges verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Osterode abzuliefern. I. D. 326/83

Osterode, den 13. October 1883.

Königl. Amtsgericht.

5630 Gegen den Arbeiter Bruno Wieszniewski aus Danzig, geb. daselbst am 12. Januar 1851, katholischer Religion, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Theilnahme an einem Diebstahl resp. Begünstigung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Central-Gefängniß, Schießstange No. 9, abzuliefern. II. L. 110/83.

Danzig, den 20. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5631 Gegen den Arbeiter Johann Moczynski, zuletzt in Meslin wohnhaft, welcher flüchtig ist, soll eine durch Urtheil des königlichen Schöffengerichts zu Dirschau vom 21. Juni 1883 erkannte Gefängnißstrafe von einem Tage vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu

verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß zur Strafvollstreckung abzuliefern. D. 145/83.

Dirschau, den 19. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

Steckbriefs-Erneuerungen.

5632 Der hinter den Scharwerksjungen Johann Bruno aus Kobierzyn unterm 20 Mai 1882 erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert. D. 125/82.

Dirschau, den 5 November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5633 Der hinter den Arbeiter Wilhelm Krause aus Kl. Lichtenau unterm 19. Mai 1882 erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert. D. 183/80.

Dirschau, den 5. November 1883.

Königliches Amtsgericht.

5634 Der von mir unterm 3. December 1882 gegen den Polizei Commissarius Friedrich Albert Schön aus Sommerfeld erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert.

Guben, den 30. October 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5635 Der unterm 11. Juli 1883 hinter den früheren Besitzer Joseph von Grabowski aus Zurzomin, zuletzt Mühlenpächter in Nieder-Lowitz bei Gr. Borschpohl, unter No. 3592 dieses Blattes erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert.

Carthaus, den 28. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5636 Der hinter den Tagelöhner Johann Szepul, zuletzt in Raebers unterm 12. Januar 1883 erlassene Steckbrief wird hierdurch in Erinnerung gebracht. I. D. 296/83

Osterode, den 25. October 1883

Königliches Amtsgericht.

5637 Der hinter den Arbeiter Johann Gabe, zuletzt in Gr. Slawoschin aufhaltend gewesen, unter dem 17. Februar 1883 erlassene Steckbrief wird erneuert. D. 15/82.

Buzig, den 2. November 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

5638 Der unter dem 24. Juni 1880 hinter den Tagelöhner Johann Friedrich Rutschke aus Bissow erlassene Steckbrief wird hierdurch in Erinnerung gebracht.

Stolp, den 1. November 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

5639 Der hinter den Einwohner Joseph Burchhart aus Biessellen, unterm 20. October 1882 erlassene Steckbrief wird hierdurch in Erinnerung gebracht. Aftenz. I. A. 40/82

Osterode, den 29. October 1883.

Königliches Amtsgericht.

5640 Der unterm 5. April 1883 hinter den Arbeiter Frau, Grisballe erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert. A. 7/81.

Dirschau, den 8. November 1883.
Königliches Amtsgericht.

5641 Der unterm 31. October 1882 hinter den Schuhmachergesellen Emil Wierzbo, aus Danzig gebürtig, in No. 45 dieses Blattes pro 1882 erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert.

Brenzlau, den 1. November 1883.
Königlicher Erster Staatsanwalt.

5642 Der hinter die Arbeiter Gottlieb und Wilhelmine geb. Jaczembek-Trzczewski'schen Eheleute aus Dirschau unterm 26. Mai 1882 und der hinter den Schuhmacher Joseph Roschalowski aus Dirschau unterm 31. Mai 1882 erlassenen Steckbriefe werden hiermit erneuert. D 56/82.

Dirschau, den 8. November 1883.
Königliches Amtsgericht.

5543 Der von der vormaligen Kreis-Gerichtsdeputation zu Tiegenhof unter dem 7. Mai 1875 in No. 21 pro 1875 hinter den Schuhmachersohn Ferdinand Huebner aus Elbing erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert. (P. S 39/79.)

Tiegenhof, den 7. November 1883.
Königliches Amtsgericht.

5644 Der unterm 31. Mai 1883 hinter den Kaufmann Abraham Cakparh aus Danzig erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert. (II. J. 69/83.)

Danzig, den 9. November 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft.

Steckbriefs-Erledigung.

5645 Der hinter die Strafgefangenen August Hecht und Joseph Wiertert aus Pangritz-Colonie, unter dem 17. October cr. erlassene Steckbrief ist erledigt.

Elbing, den 7. November 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft.

5646 Der hinter den Arbeiter Joseph Luga aus Karfschin unterm 1. October 1883 erlassene Steckbrief ist erledigt.

König, den 3. November 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft.

5647 Der hinter den Arbeiter Carl Eduard Gehrle aus Mattern unter dem 13. März cr. erlassene Steckbrief ist erledigt.

Danzig, den 7. November 1883.
Der Untersuchungsrichter bei dem Königlichen Landgerichte.

5648 Der hinter den Knecht Jacob Kipoki unterm 30. August 1883 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Dirschau, den 8. November 1883.
Königliches Amtsgericht.

5649 Der hinter die Maurerfrau Marie Thomas geborne Kanowski, gebürtig aus Marienburg, unterm 26. April 1883 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Elbing, den 6. November 1883.
Königliches Amtsgericht.

5650 Der hinter Knecht Friedrich Wessolowski aus Mahlau unter dem 15. October 1883 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Elbing, den 9. November 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft.

5651 **Privat-Anzeige.**

Deutsche Landwirthschaftliche Zeitung

Berlin W., Friedrich-Strasse 70.

Bestellungen bei allen Postämtern.

Abonnementspreis 5 Mark.

Inserate 35 Pf. pro Zeile.

Probennummern gratis und franco.

Gegen Einsendung von 2 M. direct an die Expedition, Berlin W., Friedrich-Strasse 70, erhalten die Besteller die Zeitung von jetzt ab bis Neujahr frei in's Haus.

Inserate zum „*Deffentlichen Anzeiger*“ zum „*Amtsblatt*“ kosten die gespaltene Korpus-Zeile 15 Pf.

Druck von A. Schroth in Danzig.